



# Sander

Gemeindenachrichten  
Mitteilungsblatt der Gemeinde Sand a. Main

Jahrgang 50

Freitag, den 27. Februar 2026

Nummer 2

## **Aufruf zur Kommunalwahl 2026**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

zur Wahl des Gemeinderats, des Kreistages und des Landrats  
am 8. März 2026 bitte ich Sie, von Ihrem Stimmrecht Gebrauch zu machen.

**Die Wahllokale sind am 8. März 2026  
von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet.**

Welches Wahllokal für Sie zuständig ist, steht auf Ihrer  
Wahlbenachrichtigungskarte, die Sie bitte zusammen mit  
Ihrem Personalausweis oder Reisepass zum Wählen mitbringen.

Soweit Sie am Wahlsonntag verhindert sind, können Sie in der  
Gemeindeverwaltung, Erdgeschoss, Zimmer Nr. 2 oder mit dem QR-Code  
auf der Wahlbenachrichtigung Briefwahlunterlagen beantragen.

*Gabriele Braun,  
Gemeindewahlleiterin*

## ■ Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wieder einmal stand uns der Wettergott am Faschingssonntag großzügig und gütig zur Seite. Gut, es war kalt, die Temperaturen lagen zwar nur knapp über dem Gefrierpunkt, aber ansonsten hätte das Wetter nicht besser sein können. Pünktlich zu Beginn unseres Faschingszuges, dem größten im Landkreis Haßberge, flachte der Wind ab und lachte uns die Sonne vom Himmel entgegen und bescherte nicht nur den knapp 60 bunten, ideenreich gestalteten Faschingswägen und Fußgruppen, sondern auch tausenden von Besucherinnen und Besuchern ein wunderbares, fast zweistündiges Erlebnis in unserer Faschingshochburg.

Im direkten Anschluss an den Zug zog es viele Beteiligte zum Weiterfeiern in das bereitstehende Festzelt am Altmain. Auch 2026 verliefen der Faschingszug und die anschließenden Feiern friedlich, größere Zwischenfälle konnten nicht verzeichnet werden.

### Bauabschnitte der Kanalsanierung in der Hauptstraße/Knetzgauer Straße

Eine dieser größeren Herausforderungen werden wohl die Sanierungsarbeiten an unserer Kanalisation und unserer Wasserleitung in der Hauptstraße werden, deren Beginn planmäßig ab dem 20. März 2026 vorgesehen ist.

Begonnen wird mit den Arbeiten in dem unten rot ausgewiesenen Bereich A zwischen „St. Nikolausgasse“ und „Kirchweg“, welcher sich planmäßig bis kurz vor Beginn der Sommerferien hinziehen wird. Im direkten Anschluss daran, folgt aufgrund einer Abstimmung mit dem öffentlichen Nahverkehr der unten blau gekennzeichnete Bereich B, zwischen dem „Kirchweg“ und der Kreuzung „Hauptstraße/Zeiler Straße“, in dem bis in den Oktober 2026 gearbeitet wird.



Aufgrund des notwendigen Einbaus eines Abwassersammlers in die Kreuzung „Hauptstraße/Zeiler Straße“ und der hiermit verbundenen Umlegung einer vorhandenen Gasleitung ist es notwendig, eine Vollsperrung unserer Kreuzung innerhalb der Sommerferien 2026 durchzuführen. Spätestens Ende der Sommerferien wird der Kreuzungsbereich wieder freigegeben.

Der in diesem Bauabschnitt letzte Bereich C, grün markiert, soll plangemäß von Oktober 2026 bis Mai 2027 umgesetzt werden. Dieser Bereich erstreckt sich über die „Knetzgauer Straße“ von der Einmündung „Am Sportfeld“ bis zur „St. Nikolausgasse“. Auch in diesem Bereich ist es in dem Einmündungsbereich „Knetzgauer Straße/Zeller Straße“ notwendig, einen Abwassersammler zu installieren. Somit wird es höchstwahrscheinlich auch hier zu einer Vollsperrung kommen, welche allerdings so kurz wie möglich gehalten werden soll. Ziel ist es hier, zumindest eine ampelgesteuerte Einbahnstraßenregelung zu schaffen, damit der Verkehr weiterhin fließen kann.

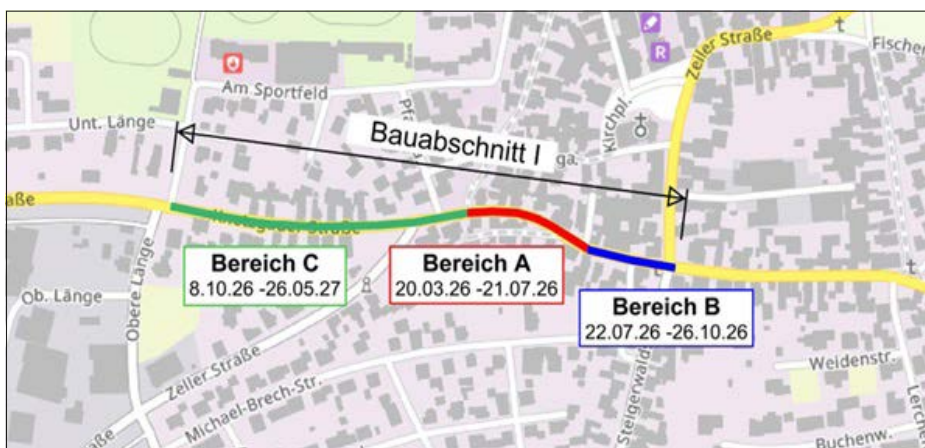
### Parkverbote während der Kanalsanierung in der Hauptstraße und Knetzgauer Straße

Die im vorangegangenen Punkt dargestellten Bauabschnitte bringen aufgrund der Tatsache, dass der Hauptabwasserkanal mittig in der Straße verlegt werden wird, die Folge mit sich, dass zur Aufrechterhaltung des Verkehrs, insbesondere des öffentlichen Nahverkehrs eine Umleitung durch unsere Ortschaft erfolgen muss.

Um die tragfähigste Lösung zu finden, wurden im Vorfeld einige Gespräche sowie auch Befahrungen mit der Feuerwehr, der Polizei, dem Bayerischen Roten Kreuz, dem Müllentsorgungsunternehmen und dem für den öffentlichen Nahverkehr beauftragten Busunternehmen durchgeführt und die Vor- und Nachteile abgewogen.

Die mindestens während der Durchführung der Bereiche A und B vorgesehene Umleitungsstrecke der Busse für den öffentlichen Nahverkehr erfolgt von der „Zeller Straße“ über die „Marienstraße“ und die „Steigerwaldstraße“ und ist unten im Bild hellblau dargestellt.

Um die freie Befahrbarkeit dieser Umleitungsstrecke und somit das Durchkommen der Busse jederzeit zu gewährleisten, ist es erforderlich, dass bestimmte neuralgische Bereiche in der Marienstraße und auch in der Steigerwaldstraße als Parkverbotszonen ausgewiesen werden. Diese befinden sich in der „Marienstraße“ an der Einmündung „An der Melm“ und im Übergangsbereich zur „Steigerwaldstraße“ sowie in der „Steigerwaldstraße“ von der „Marienstraße“ bis zur „Albrecht-Söller-Straße“ bzw. dem „Birkenweg“ und ein kurzes Stück von der „Michael-Brech-Straße“ zur Kreuzung. Unten sind diese im Planausschnitt rot ausgewiesen.





### Umleitungsstrecke Busunternehmen

Um während der Bauphase den öffentlichen Nahverkehr aufrecht zu erhalten, ist es zudem notwendig eine vorübergehende Bushaltestelle in den in der „Oberen Länge“ vorhandenen Parkbuchten zu etablieren.

Darüber hinaus ergaben die im Vorfeld mit der Feuerwehr, der Polizei, dem Bayerischen Roten Kreuz, dem Müllentsorgungsunternehmen und dem für den öffentlichen Nahverkehr beauftragten Busunternehmen stattgefundenen Gespräche, dass infolge der Baumaßnahme mit einem erhöhten Verkehr und einem vermehrten Parken in den Seitenstraßen zu rechnen ist.

Eben aus diesem Grund wird es notwendig in der Straße „Am Sportfeld“ das vorhandene Parkverbot auszuweiten, insbesondere da in dieser Straße sowohl unsere Feuerwehr als auch unsere Wasserwacht stationiert sind und deshalb ein besonderes Augenmerk auf die Einhaltung der Rettungswege gelegt werden muss. In der Vergangenheit wurden, insbesondere bei ortsnahen Veranstaltungen, hier durch ein hohes Aufkommen von parkenden Autos die Rettungswege oft derart verengt, dass nur ein eingeschränktes bzw. kein Durchkommen möglich war. Dies gilt es in der Bauphase zu verhindern.

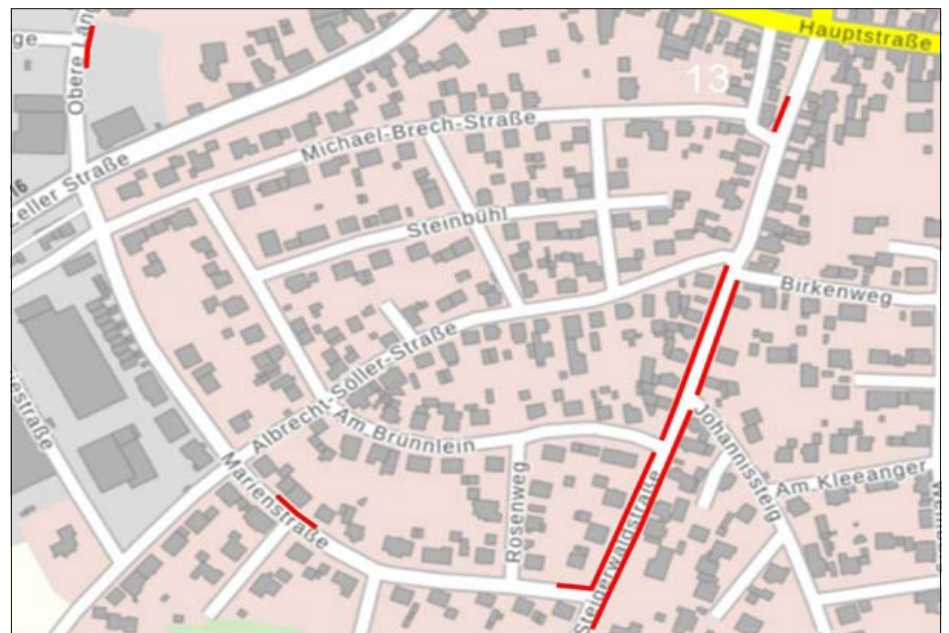
Bearbeitungsstand der Widersprüche zu den Kanalverbesserungsbescheiden  
Wie bei den meisten ergangenen Be-

scheiden in der Vergangenheit, sind auch bei den ergangenen Bescheiden zur Verbesserungsmaßnahme der Ka-

nalisation in dem Bereich „Pfarrgasse“ / „St. Nikolausgasse“ Widersprüche in der Verwaltung eingegangen. Da zwischenzeitlich bereits Nachfragen zum Bearbeitungsstand in der Verwaltung eingegangen sind, darf ich Ihnen hiermit mitteilen, dass alle Widersprüche gesammelt und dokumentiert wurden und im Bauamt nach und nach abgearbeitet werden. Wir bitten Sie um Verständnis, dass eine korrekte Bearbeitung jedes Einzelfalls eine entsprechende Zeit in Anspruch nehmen wird. Sie erhalten spätestens mit dem Endbescheid eine konkrete Stellungnahme zu Ihrem Widerspruch.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

Jörg Kümmel  
1. Bürgermeister



### Parkverbotszonen

#### Parteiverkehr:

Mo bis Fr 08.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

Telefon: 095 24 / 82 22-0  
Telefax: 095 24 / 82 22-50  
E-Mail: [gemeinde@sand-am-main.de](mailto:gemeinde@sand-am-main.de)  
Internet: [www.sand-am-main.de](http://www.sand-am-main.de)































**Stimmzettel**  
zur Wahl des Gemeinderats in der Gemeinde Sand a.Main  
am 8. März 2026

Wahlvorschlag Nr. 01	
○	 <b>Kennwort</b> <b>Christlich-Soziale Union/ Freie</b> <b>Sander Wähler (CSU/FSW)</b>
	 <b>Müller Julian</b> , Büroleiter, zweiter Bürgermeister, Gemeinderatsmitglied, Kreisrat
	 <b>Mahr Rainer</b> , Dipl.-Ing. (FH), Geschäftsführender Gesellschafter, Gemeinderatsmitglied
	 <b>Lutz Ute</b> , Senior Sales Managerin, Gemeinderatsmitglied
	 <b>Goger Elisabeth</b> , M.A., B.Sc., Wirtschaftsinformatikerin, Gemeinderatsmitglied
	 <b>Graser Sebastian</b> , geb. Gocker, Projektleiter Digitalisierung
	 <b>Krines Holger</b> , Automobilkaufmann
	 <b>Lenhard Christian</b> , Industriemechaniker
	 <b>Wambach Stefan</b> , Selbstständiger Vermögensberater, Schöffe
	 <b>Düring Christina</b> , Buchhalterin
	 <b>Göb Alexander</b> , Immobilienmakler
	 <b>Kluczniak Thomas</b> , Zahntechnikermeister
	 <b>Traber Andreas</b> , Regionaler Verkaufsleiter
	 <b>Bergmann Antonie</b> , Medizinische Fachangestellte
	 <b>Scharbert Helmut</b> , Landwirt
	 <b>Wagner Robert</b> , Bundesbankbetriebswirt i.R.
	 <b>Zösch Gerhard</b> , Automobilkaufmann i.R., Gemeinderatsmitglied, Kreisrat

Wahlvorschlag Nr. 05	
○	 <b>Kennwort</b> <b>Sozialdemokratische Partei</b> <b>Deutschlands/ Sander</b> <b>Bürgerliste (SPD/SB)</b>
	 <b>Hümmer Bastian</b> , Bauhofleiter, Gemeinderatsmitglied, 1979
	 <b>Scheuring Heike</b> , Verwaltungsangestellte, Gemeinderatsmitglied, 1965
	 <b>Naumann Matthias</b> , Lehrer, Gemeinderatsmitglied, 1984
	 <b>Wohlfart Clarissa</b> , Angestellte, 1984
	 <b>Bauer Ralf</b> , Verantwortliche Elektrofachkraft, 1972
	 <b>Reichardt Anita</b> , Erzieherin
	 <b>Reichardt Udo</b> , Handwerksmeister Maschinenbau, 1969
	 <b>Pfaff Heike</b> , Laborfachkraft f. Zahntechnik, 1973
	 <b>Klenk Marc</b> , Gastronom, 2000
	 <b>Schroll Sandra</b> , Lageristin, 1992
	 <b>Schütz Christian</b> , Elektroniker, 1995
	 <b>Golda Heike</b> , Kaufmännische Angestellte, 1972
	 <b>Ruß Julian</b> , Elektroniker, 2004
	 <b>Stühler Christian</b> , Fachkraft f. Lagerlogistik, 1986
	 <b>Pfaff Fabian</b> , Industriemechaniker, 1987
	 <b>Döll Carina</b> , Sachbearbeiterin, 1989

Jede Wählerin und jeder Wähler hat 16 Stimmen.

Keine Bewerberin und kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten, auch dann nicht, wenn sie oder er mehrfach aufgeführt sind.

Wahlvorschlag Nr. 06		Wahlvorschlag Nr. 07	
<input type="radio"/>	 600 <b>Kennwort FW - Freie Sander Bürger e.V. (FSB)</b>	<input type="radio"/>	 700 <b>Kennwort Junge Liste Sand (JL)</b>
	 601 <b>Krines Johannes</b> , Disponent, Gemeinderatsmitglied		 701 <b>Krines Tom</b> , Student, 2006
	 602 <b>Lorz Christian</b> , Industrial Engineer, Gemeinderatsmitglied		<b>Krines Tom</b> , Student, 2006
	 603 <b>Rippstein Andrea</b> , Fotografin, Gemeinderatsmitglied		 702 <b>Rippstein Anna</b> , Schülerin, 2006
	 604 <b>Werner Mark</b> , Berater im Außendienst, Gemeinderatsmitglied		<b>Rippstein Anna</b> , Schülerin, 2006
	 605 <b>Mahr Oliver</b> , Metallarbeiter, Gemeinderatsmitglied		 703 <b>Krines Leon</b> , Erzieher in Ausbildung, 2007
	 606 <b>Weinhold Dominik</b> , Dipl.-Ing. (FH), Elektroingenieur		<b>Krines Leon</b> , Erzieher in Ausbildung, 2007
	 607 <b>Selig Christian</b> , Verwaltungsangestellter		 704 <b>Mahr Kilian</b> , Kfz-Mechatroniker in Ausbildung, 2006
	 608 <b>Frey Ute</b> , Einzelhandelskauffrau		<b>Mahr Kilian</b> , Kfz-Mechatroniker in Ausbildung, 2006
	 609 <b>Dengler Verena</b> , Lehrerin		 705 <b>Müller Tizian</b> , Schüler, 2007
	 610 <b>Werner Luis</b> , Verkäufer Baustoffe		<b>Müller Tizian</b> , Schüler, 2007
	 611 <b>Eck André</b> , Lagerist		 706 <b>Schramm Benjamin</b> , Student, 2006
	 612 <b>Müller Jan</b> , Elektroniker		<b>Schramm Benjamin</b> , Student, 2006
	 613 <b>Sauer Jochen</b> , Diplom-Sicherheitsingenieur		 707 <b>Helbig Luca</b> , Fachinformatiker f. Systemintegration in Ausbildung, 2007
	 614 <b>Dürr Melanie</b> , Arzthelferin		<b>Helbig Luca</b> , Fachinformatiker f. Systemintegration in Ausbildung, 2007
	 615 <b>Kessemeier Melissa</b> , Steuerfachangestellte		 708 <b>Deschner Lukas</b> , Techn. Systemplaner f. elektrotechn. Systeme in Ausbildung, 2007
	 616 <b>Ullrich Daniel</b> , Maurermeister		<b>Deschner Lukas</b> , Techn. Systemplaner f. elektrotechn. Systeme in Ausbildung, 2007

## ■ Muster- und Probestimmzettel zur Wahl des Kreistags und des Landrats

Auf der Homepage des Landkreises Haßberge ([www.hassberge.de](http://www.hassberge.de)) finden Sie unter der Rubrik Landkreis Haßberge/Wahlen die Musterstimmzettel für die Wahl des Landrats und die Wahl des Kreistags.

Ebenso bietet das Landratsamt hier auch die Möglichkeit zum Ausfüllen eines Probestimmzettels für die Kreisratswahl.



Mitteilungen aus der  
Gemeindeverwaltung

## ■ Redaktionsschluss

für die Märzausgabe ist am **Montag, den 16.03.2026 um 12 Uhr**. Erscheinungstag ist Freitag, der 27.03.2026.

Wir bitten Sie, die am 18.07.2023 im Gemeinderat beschlossenen vorläufigen Redaktionsrichtlinien auf unserer Homepage zu beachten.

Aufgrund zeitlicher Vorgaben des Verlages können nach den Redaktionsschlusssterminen **keine** Beiträge/ Texte mehr angenommen werden.

Wir bitten um Beachtung!

## ■ Fundsachen

Folgende Fundsachen wurden in der Gemeindeverwaltung abgegeben:

Fundsache	gefunden am
Fahrradgestell	06.08.2025
Fahrrad „Hercules“	08.08.2025
Holz-Rosenkranz	29.08.2025
Perlenarmband	05.09.2025
Plüschkatze	30.09.2025
Kopfhörer mit Ladecase	05.10.2025
zwei Schlüssel am Schlüsselring	13.10.2025
Schneehose Kleinkind/Baby	21.10.2025
Brille	22.10.2025
einzelner Schlüssel	23.10.2025
Brille	23.10.2025
Ladecase	25.10.2025
Mäppchen mit Speicherkarten	03.11.2025
Airtag	11.11.2025
einzelner Schlüssel	18.12.2025

**Ansprechpartner: Frau Heurung und Frau Zeiß, Tel. (09524) 8222-12**

## ■ Zuschüsse für Jugendförderung 2026

Alle Vereine, die Jugendförderung betreiben, werden gebeten, ihre jährlichen Meldungen an die Dachverbände (BLSV, Musiker-, Sängerbund und sonstige Verbände) der Gemeinde vorzulegen. Die Meldungen gelten als Grundlage für die Berechnung des Zuschusses für 2026.

## ■ Vergabe des Kirchweihzeltes 2028

Vereine, die Interesse an der Bewirtung des Kirchweihzeltes im Jahre 2028 haben, werden gebeten, dies bis **13. März 2026** der Gemeindeverwaltung schriftlich mitzuteilen.

Um den Vereinen einen längeren Zeitraum zur Planung und für Vertragsabschlüsse mit Musikkapellen einzuräumen, ist es der Wunsch des Gemeinderates, die Vergabe bereits so frühzeitig auszuschreiben.

## ■ Korb- und Weinmarkt 2026

Auch in diesem Jahr plant die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Sander Gewerbetreibenden die Abhaltung des Korb- und Weinmarktes mit verkaufsoffenem Sonntag. Dieser findet am **Sonntag, 19. April 2026** statt.

Alle Sander Gewerbetreibende, die sich wieder am Korb- und Weinmarkt beteiligen möchten, werden gebeten, sich bis **13. März 2026** in der Gemeindeverwaltung bei Frau Verena Güßbacher, Zi.-Nr. 5, zu melden. Dort und auf der Gemeindehomepage [www.sand-am-main.de](http://www.sand-am-main.de) sind auch die Anmeldeformulare erhältlich.

## ■ Veranstaltungen in der Sport- und Kulturhalle für 2027 anmelden

Bei der Nutzung der Sport- und Kulturhalle für Veranstaltungen mit Barbetrieb, die allein aus wirtschaftlichen Gründen abgehalten werden, hat der Gemeinderat mit Rücksicht auf die Belastungen für die Umgebung die Anzahl auf jährlich drei begrenzt. Diese Veranstaltungen können bis 2.30 Uhr dauern. Nicht von dieser Regelung betroffen sind Sportveranstaltungen (z.B. Turngala), Konzert- und Kultur-Veranstaltungen (z.B. Konzerte des Blasorchesters und des Gesangvereins), Basare (z.B. Kinder-Flohmarkt), Weihnachtsfeiern für Schüler- und Jugendabteilungen in den Vereinen sowie Kommersabende.

Darüber hinaus hat der Ausschuss für Jugend-, Sport- und Kultur festgelegt, dass zur Aufwertung des Kirchweihplatzes am Altmain über die Kirchweih keine Veranstaltungen in der Sport- und Kulturhalle zugelassen werden.

Vereine, die an der Ausrichtung einer Veranstaltung mit Barbetrieb im Jahr 2027 interessiert sind, werden gebeten, diese bis zum **17.04.2026** in der Gemeindeverwaltung bei Frau Güßbacher schriftlich anzumelden.

## ■ Änderung der Personalausweis- und eID-Karten-Gebührenverordnung

lt. Veröffentlichung BGBl. I 2026 Nr. 31 vom 06.02.2026:

Die Gebühr für einen Personalausweis erhöht sich für Antragsteller ab 24 Jahren von bisher 37 € auf 46 € bei Gültigkeit von 10 Jahren.

Für Antragsteller unter 24 Jahren mit einer Gültigkeit von 6 Jahren erhöht sich die Gebühr von bisher 22,80 € auf 27,60 €.

Die neuen Personalausweisgebühren nach Art. 4 Nr. 1 mit 46 €/ 27,60 € treten somit gemäß Art. 10 Abs. 1 der Verordnung am 07.02.2026 in Kraft.

## ■ Verunreinigung durch Hundekot

Uns erreichen immer wieder Beschwerden, dass öffentliche Flächen wie Grünanlagen, Gehwege und Spielplätze, aber auch private Grundstücke durch Hundekot verschmutzt werden. Auf diese Problematik haben wir bereits mehrfach hingewiesen.

Die Gemeinde Sand a. Main appelliert daher erneut an alle Hundebesitzerinnen und Hundebesitzer, dafür Sorge zu tragen, dass von ihrem Tier keine Verschmutzungen ausgehen - weder auf öffentlichen Flächen noch in privaten Gärten.

Die Achtung vor den Mitbürgerinnen und Mitbürgern sowie die Einhaltung grundlegender Gemeinschaftsregeln gebieten es, derartige Verunreinigungen zu vermeiden oder unverzüglich zu beseitigen. Zur Unterstützung sind im gesamten Gemeindegebiet Hundekotbeutelspender aufgestellt. Wir bitten alle Hundebesitzer, diese auch zu nutzen und die gefüllten Beutel ordnungsgemäß in den Abfallbehältern zu entsorgen.

Nur durch gegenseitige Rücksichtnahme können wir ein sauberes und angenehmes Ortsbild erhalten.

## ■ Abgabe für den Deutschen Weinfonds 2026

In den letzten Tagen wurden den Eigentümern von Weinbergen wieder Bescheide über die Erhebung der Abgabe für den Deutschen Weinfonds zugestellt.

Die Abgabe für den Deutschen Weinfonds 2026 wird am 26.02.2026 zur Zahlung fällig, sie beträgt zurzeit 0,67 € je Ar der Weinbergsfläche. Die Abgabe ist m<sup>2</sup>-genau abzurechnen.

Die Abgabe wird bei allen, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, am 26.02.2026 vom Konto abgebucht.

## Abgabe nach Art. 1 Bayerisches Weinabsatzförderungsgesetz (BayWeinAFöG)

Wie bereits in den Vorjahren, wird eine Abgabe zur besonderen Förderung des Absatzes von Wein, der in Bayern aus dort gewachsenen Trauben erzeugt wurde, erhoben. Diese Abgabe wird mit gesonderten Bescheiden erhoben, aber gleichzeitig mit den Bescheiden für die Abgabe für den Deutschen Weinfonds zugestellt.

Die Abgabe nach Art. 1 BayWeinAFöG wird am 26.02.2026 zur Zahlung fällig, sie beträgt zurzeit 1,75 € je Ar der Weinbergsfläche. Die Abgabe ist m<sup>2</sup>-genau abzurechnen.

Die Abgabe wird bei allen, die der Gemeindekasse eine Abbuchungsermächtigung erteilt haben, am 26.02.2026 vom Konto abgebucht.

## ■ Austausch der Wasserzähler

Die Wasserzähler müssen nach dem Eichgesetz in regelmäßigen, gesetzlich vorgeschriebenen Zeitabständen ausgetauscht werden.

In den Monaten März bis Mai 2026 wird die Austauschaktion der Wasserzähler in folgenden Straßen durchgeführt:

Zeller Straße, Obere Länge, Am Brünlein, Marienstraße, Rosenweg, An der Melm, Industriestraße, Steinbühl, Michael-Brech-Straße, Albrecht-Söllers-Straße.

Wir bitten die betroffenen Grundstückseigentümer dafür Sorge zu tragen, dass in dieser Zeit die Wasserzähler für die Mitarbeiter des gemeindlichen Bauhofes zugänglich sind.



## Statistik

### ■ Einwohnerstatistik

#### Januar 2026

Eheschließungen:	0
Anmeldungen:	11
Geburten:	1
Abmeldungen:	4
Sterbefälle:	5

#### Einwohnerstand:

Hauptwohnsitz:	3109
Nebenwohnsitz:	131
GESAMT:	3240



## Sterbefälle

Richard Klug, Am Wasen 5, verstorben am 22. Januar 2026

Mathias Stumpf, Ahornweg 2, verstorben am 4. Februar 2026

Wir sprechen den Angehörigen unsere Anteilnahme aus.



## Umweltecke

### ■ Altpapier

Die nächste Altpapiersammlung findet am **Mittwoch, den 11. März 2026** statt. Zusätzliche Kartonagen können nach wie vor neben der blauen Tonne bereitgestellt werden. Die Anlieferung im Wertstoffhof ist auch weiterhin möglich.

### ■ Leerung der Restmülltonne mit rotem Deckel

Die nächste Leerung findet am **Montag, den 9. März 2026** statt.

### ■ Öffnungszeiten Wertstoffhof

Während der **Winterzeit** ist der Wertstoffhof am

Donnerstag, von 14.30 bis 16.30 Uhr, und Samstag, von 9.00 bis 12.00 Uhr, geöffnet.

### ■ Leerung der gelben Wertstofftonne

Die nächste Leerung findet am **Donnerstag, den 12. März 2026** statt.

## ■ Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt am Wertstoffhof

### Aktionstage vom Abfallwirtschaftsbetrieb:

Samstag, den 28. Februar 2026,  
Samstag, den 14. März 2026

Landkreisweite Öffnungszeiten: jeweils von 08.00 bis 13.00 Uhr.

### Zusätzliche Öffnungstage:

Am Samstag, den 7. März 2026,  
Samstag, den 21. März 2026 und  
Samstag, den 28. März 2026

kann jeweils in der Zeit von 13.00 bis 15.00 Uhr Baum- und Heckenschnitt (verholzte Gartenabfälle, kein Rasenschnitt) an der Sammelstelle am Wertstoffhof angeliefert werden. Eine Anlieferung während der normalen Öffnungszeiten des Wertstoffhofes ist nicht möglich. Die Sammelaktion wird vom Aufsichtspersonal des Wertstoffhofes überwacht.

Wir bitten, nur Baum- und Heckenschnitt anzuliefern, da Rasenschnitt und sonstiges Wurzelwerk über die Biotonne bzw. über den gebührenpflichtigen Container im Wertstoffhof entsorgt werden können.

Weiterhin ist die Anlieferung von Baum- und Heckenschnitt an der Sammelstelle Wertstoffhof in den Monaten Juni, Juli und August jeweils am ersten Samstag im Monat in der Zeit von 13.00 bis 14.00 Uhr möglich.

Wir bitten alle Bürger, von diesen Sammelterminen Gebrauch zu machen!



## Aktuelle Hinweise

### ■ Ankündigung: Frühjahrs Main Clean Up 2026

#### Jetzt Müll-Sammel-Aktion sichtbar machen!

Rund um den Weltwassertag (22. März) rufen das Flussparadies Franken und Main Clean Up zum Müll-Sammeln entlang des gesamten Mains, seiner Seen und Zuflüsse auf.

Mitmachen können alle - ob Vereine, Kommunen, Schulen und Kitas, Firmen, Familien oder sonstige Gruppen. Tragen Sie Ihre Aktion jetzt auf [www.maincleanup.org](http://www.maincleanup.org) ein. So wird Ihr Engagement öffentlich sichtbar und Teil der gemeinsamen Initiative. Wichtig: Bitte die Müllabholung vor dem Termin mit der zuständigen Kommune abstimmen!

Dr. Anne Schmitt, Geschäftsführerin  
Flussparadies Franken e. V.



## Kindergarten

### ■ Öffnungszeiten der Kindergärten

Für das Kindergartenjahr 2025/ 2026 gelten folgende Öffnungszeiten:

#### Kindergarten „St. Nikolaus“

Kindergartengruppen: 7.00 Uhr bis 15.30 Uhr

Krippengruppen: 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr

#### Kindergarten „St. Martin“

7.30 Uhr bis 14.00 Uhr



## Ärztl. Notfalldienste

In akuten Notfällen wenden Sie sich bitte an den ärztlichen Bereitschaftsdienst unter der Telefonnummer 116 117. Hier wird Ihnen der diensthabende Arzt in Ihrer Nähe genannt.

Erreichbarkeit:

- Mo., Di. und Do., 18.00 Uhr bis 08.00 Uhr des Folgetags
- Mi., 13.00 Uhr bis Do., 08.00 Uhr
- Fr., 18.00 Uhr bis Mo., 08.00 Uhr
- vom Vorabend eines Feiertages, 18.00 Uhr bis zum nachfolgenden Werktag, 08.00 Uhr (Der 24. und 31. Dezember sowie der Faschingsdienstag gelten ebenfalls als Feiertag).

In lebensbedrohlichen Situationen wählen Sie bitte die Telefonnummer der Rettungsleitstelle, Tel.-Nr. 112.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Den aktuellen zahnärztlichen Bereitschaftsdienst finden Sie unter [www.notdienst-zahn.de](http://www.notdienst-zahn.de) oder in der Tagespresse.



## Apotheken-Notdienst

Der Notfalldienst der Apotheken kann im Internet unter [www.apotheken.de](http://www.apotheken.de) abgerufen werden.



## Kirchliche Nachrichten

### ■ Evang. – Lutherische Kirchengemeinde

Die Gottesdienste finden i.d.R. am Sonntag um 9.30 Uhr in der Himmelfahrtskirche statt.

### Kirchenkaffee:

Am ersten Sonntag im Monat gibt es Kirchenkaffee; Nächster Termin: 01.03.2026.

### Kunterbunte Kindergottesdienst:

Der KuBuKiGo ist für alle Kindergarten- und Grundschulkinder und findet jeden zweiten Sonntag im Monat statt.

Er beginnt um 9.30 Uhr (Ankommen ab 9.15 Uhr) im Johannes-Flinner-Haus;

Nächster Termin: 08.03.2026.

### Gottesdienst für Klein & Groß

Am dritten Sonntag im Monat feiert die Gemeinde den Gottesdienst **um 10 Uhr!** Nächster Termin: 15.03.2026.

### Auszeit – im Johannes-Flinner-Haus:

Einmal im Monat findet ein Treffen statt, um über biblische Themen ins Gespräch zu kommen; Nächster Termin: 10.03.2026 um 19.30 Uhr.

### Spielenachmittag im Johannes-Flinner-Haus:

Nächster Termin am 16.03.2026 um 14.30 Uhr.

### Andacht im Hans-Weinberger-Haus Zeil:

Am zweiten und vierten Freitag im Monat um 10.00 Uhr; Nächste Termine: 13.03. und 27.03.2026.

### Frauenkreis Sand:

Einmal pro Monat jeweils Mittwoch um 15.30 Uhr in der Ranch in Sand - genaues Datum erfragen Sie bitte bei Frau Angelika Scheer, Tel. 01 76 / 45 62 17.

Herzliche Einladung zum Weltgebetstag am Freitag, 06.03.2026 um 19 Uhr im Pfarrsaal in Sand.

Bitte beachten Sie auch Hinweise auf Änderungen in der Tagespresse, auf der Homepage oder im Schaukasten.

### Bürozeiten:

Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr  
Donnerstag von 12.00 bis 15.00 Uhr

Am Schützenberg 8

97475 Zeil am Main

Tel. 09524/ 5351

### ■ Kath. öffentliche Bücherei

#### Der Buchtipp der Bücherei...

...ist dieses Mal ein Sommerroman, wir hoffen er bringt etwas Wärme in diese kalte Jahreszeit.

„Über dem Meer tanzt das Licht“ von Meike Werkmeister

Maria hat die halbe Welt bereist und nie ein Abenteuer ausgelassen. Dass sie

ausgerechnet auf einer kleinen Nordseeinsel ihr Glück finden würde, wäre ihr im Traum nicht eingefallen. Doch sie liebt ihr Leben auf Norderney, ihr kleines Strandcafé und vor allem ihre Familie: ihren Freund Simon und die Töchter Morlen und Hannah. Ihr Leben ist randvoll, für Probleme bleibt da keine Zeit. Bis Simon aus dem gemeinsamen Alltag ausbricht und mit Hannah verweist. Plötzlich hat Maria wieder Zeit für sich selbst. Und mit der Zeit kommen die Fragen. Steckt in ihr noch die alte Abenteuerin? Ist sie eine andere geworden? Und wo gehört sie wirklich hin?



Öffnungszeiten:

Mittwochs, 15.00 bis 17.00 Uhr

Bild und Text: Daniela Hofmann

### ■ Weltgebetstag 2026



Einladung zum Gottesdienst am Weltgebetstag 2026

am Freitag, 6. März 2026, um 19.00 Uhr im Pfarrsaal in Sand mit Verkauf von Waren aus dem Eine-Welt-Laden.

„Kommt! Bringt eure Last.“ laden Christinnen aus Nigeria alle zum Gottesdienst am Weltgebetstag ein.

Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas - vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Über 230 Millionen Menschen leben dort, in über 250 Ethnien und mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Dazu hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit. Nigeria ist facettenreich: Ein aufstrebendes Wirtschaftsland, ein Schwellenland mit boomender Film- und Musikindustrie, das gleichzeitig von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen,

gewaltsamen Konflikten, politischer Instabilität, Armut und Perspektivlosigkeit geprägt ist - zugespitzt durch den Klimawandel.

In Nigeria werden Lasten vor allem von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch für die Frauen Nigerias gibt es auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Trotz der großen Herausforderung bewahren viele Menschen ihre Hoffnung und ihr Vertrauen in Gott. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit - in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Gemeinsam mit Christ\*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen auch unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung.

Seid alle willkommen, wie ihr seid. Kommt! Bringt eure Last.

Dazu lädt das ökumenische Vorbereitungsteam aus Sand alle herzlich ein.

## ■ Start für die Kommunionkinder 2026 in der Pfarrgemeinde Sand

Mit einem feierlichen Vorstellungsgottesdienst am 7. Dezember 2025 begann in Sand die Vorbereitung der Kommunionkinder 2026. Unter dem Motto „Du bist ein Puzzleteil in Gottes Welt“ stellten sich 25 Mädchen und Jungen der Gemeinde vor. Begleitet wurden sie von den Katechetinnen Daniela Hofmann und Claudia Förtsch sowie von Pfarrer Michael Ehrhart.

Im Gottesdienst stellten sich die Kinder persönlich vor und erzählten von ihren Hobbys. Ein besonderer Moment war das gemeinsame Singen des Kommunionliedes, das die Kirchengemeinde erstmals an diesem Tag hören durfte.

Die erste gemeinsame Aktion der Kommunionkinder fand am 13. Dezember statt. Mit viel Kreativität gestalteten die Kinder Weihwasserflaschen, die sie mit bunten Glitzersteinen, Aufklebern, Bändern, Wolle und weiteren Materialien liebevoll verzierten. So entstanden viele individuelle und farbenfrohe Flaschen, die im Gottesdienst am 11. Januar von Pfarrer Michael Ehrhardt mit Weihwasser gefüllt und gesegnet wurden.



Am 17. Dezember trafen sich die Kinder bereits früh am Morgen zur Rorate-Messe. Die Kirche war ausschließlich von Kerzenlicht erhellt und sorgte für eine besonders besinnliche Atmosphäre in der Adventszeit. Anschließend kamen alle zu einem gemeinsamen Frühstück im festlich geschmückten Pfarrheim zusammen. Fleißige Helferinnen hatten die Tische liebevoll gedeckt. Nach dem gemeinsamen Frühstück ging es für die Kinder weiter in die Schule.



Im zweiten Weggottesdienst erklärte Pfarrer Michael Ehrhart den Kindern die Bedeutung des Taufsteins, der nach der Renovierung und Umgestaltung der Kirche 2019 einen neuen Platz erhalten hat. Gemeinsam wurde besprochen, was zur Taufe gehört und warum sie ein so wichtiger Bestandteil des christ-

lichen Glaubens ist. Mit ihren Kerzen formten die Kinder zum Abschluss ein großes leuchtendes Kreuz.

Die ersten Schritte auf dem Weg zur Erstkommunion zeigen: In der Pfarrgemeinde St. Nikolaus Sand steht die Gemeinschaft im Mittelpunkt – jedes Kind als wichtiges Puzzleteil in Gottes Welt.



## Aus der Mitte der Vereine und Verbände

### Blasorchester

#### Generalversammlung beim Blasorchester

Das Blasorchester hielt am 23. Januar seine alljährliche Generalversammlung im Weingut Gottschalk ab. Diese leiteten zum ersten Mal die im letzten Jahr neu gewählten Vorsitzenden Maria Wittig, Lukas Atzmüller und Julian Ruß. Zu Beginn begrüßte Maria Wittig die zahlreich erschienenen Mitglieder, bevor die drei Vorsitzenden die Highlights des Jahres 2025 noch einmal Revue passieren ließen. Besonders hervorzuheben sind dabei die zwei Konzertformate „KlangArt“ und „House of Music“, die beide ausverkauft waren. Dabei gingen sie auch auf die positiven Mitglieder- und Vereinsstatistiken ein. Anschließend wurde der Blick auf das noch frische Jahr 2026 gerichtet, das durch das 70jährige Vereinsjubiläum ein besonderes Jahr wird. So stehen sowohl vereinsinterne als auch öffentliche Veranstaltungen an, um dieses Jubiläum gebührend zu feiern. Der Förderverein organisiert am 28. März das Konzert der Herzensblecher in der Sport- und

Kulturhalle, für das am 28. Februar der Kartenvorverkauf ansteht. Doch der Höhepunkt wird das dreitägige Festival „Blaserla“ vom 19. bis 21. Juni und im Rahmen dessen der Festzug am Sonntag bilden.

Nach dem Ausblick legte der Schatzmeister Andreas Müller seinen Bericht über ein erfolgreiches Jahr ab. Da Klaus Krines turnusgemäß als Kassenprüfer ausschied, wurde Carolin Nüßlein an-

schließend einstimmig als neue Kassenprüferin gewählt. Danach verlas Dirk Rückert die von ihm mühevoll angefertigte Vereinschronik und Auszüge aus der Jungmusiker-Chronik, die von Hannes Wittig verfasst wurde. Zum Schluss ehrten die drei Vorsitzenden noch Pamela Wacker für 40 Jahre sowie Ruppert Zeiß für 25 Jahre treue und aktive Mitgliedschaft in Abwesenheit und überreichten Peter Valtin die Ur-



kunde für 25 Jahre aktives Musizieren. Nachdem Maria Wittig sich im Namen der Vorstandschaft für das Engagement aller Mitglieder bedankte, ließ man den Abend noch in geselliger Runde ausklingen.

## ■ Seniorenschafkopf



Sander Schafkopf

Krankheitsbedingt konnten am ersten Termin im neuen Jahr im Gasthaus Viktor Storch nur 12 Senioren teilnehmen. Dabei gab es zwei erste Sieger, die 127 Punkte erzielten und zwar

Hugo Ackermann und Alfred Schmitt.

Den dritten Platz erzielte Bernhard Ackermann mit 92 Punkten.

Punktgleich waren auf den Plätzen 4 und 5 Karl Löser und Bernd Sauer mit je 90 Punkten.

Das nächste Schafkopfturnier findet am Dienstag, den 31. März im Hotel Goger statt. Beginn wie immer um 15 Uhr.

Wir hoffen, dass dann wieder mehr Kartenspieler kommen können. Über neue Teilnehmer würden wir uns besonders freuen.

*Das Orgateam*

## ■ Sportanglerverein

### Jahreshauptversammlung des Sportanglervereins

Der Sportanglerverein rief am Sonntag, den 25. Januar 2026 seine Mitglieder zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ins Vereinsheim. Vorstandsvorsitzender Dieter Ackermann hieß die 84 anwesenden Mitglieder herzlich willkommen und führte gewohnt souverän durch die Veranstaltung.

Nach der Begrüßung erhoben sich die Anwesenden zu einer Gedenkminute für die im vergangenen Jahr verstorbenen Vereinsmitglieder Karl-Heinz Dittmann, Carry Poitra und Johann Trausnek sowie für das Ehrenmitglied Erich Hirsch.

In seinem anschließenden Tätigkeitsbericht blickte der Vorsitzende auf ein arbeitsreiches Vereinsjahr 2025 zurück und ließ dieses Revue passieren. Her-

vorzuheben war das Fischfest, welches trotz durchwachsenen Wetters gute Besucherzahlen und dementsprechende Einnahmen verzeichnen konnte.

Über die Entwicklung des Mitgliederstandes war zu berichten, dass im vergangenen Jahr 16 Neuaufnahmen verzeichnet werden konnten. Demgegenüber standen acht Austritte, zwei Vereinsausschlüsse sowie vier Todesfälle, sodass der Sportanglerverein aktuell 486 Mitglieder zählt.

Ein weiterer Schwerpunkt der Vereinsarbeit lag wie gewohnt im Bereich der Gewässerhege und -pflege. Ackermann berichtete über den umfangreichen Fischbesatz, bei dem rund zwei Tonnen Fisch - darunter Karpfen, Zander, Hechte und Aale - in die Vereinsgewässer eingebracht wurden. Der Gesamtwert dieser Maßnahme belief sich auf etwa 19.750 Euro und unterstreicht den hohen Stellenwert einer nachhaltigen und verantwortungsvollen Gewässerbewirtschaftung.

Im Anschluss stellte Finanzverwalter Detlef Schmitt seinen Bericht vor. Er erläuterte, dass die wichtigsten Einnahmequellen des Vereins weiterhin der Verkauf von Erlaubnisscheinen für Gastangler, die Jahreskarten für Vereinsmitglieder sowie die Einnahmen aus dem Fischfest seien. Auf der Ausgabe-seite schlugen neben dem Fischbesatz insbesondere Investitionen zum Werterhalt des Vereinsheimes zu Buche.

So wurden unter anderem neue Sonnenschirme und eine Sonnenmarkise angeschafft sowie eine neue Mauer mit Zaun im Eingangsbereich errichtet. Insgesamt zog Schmitt ein durchweg positives Fazit und bestätigte, dass der Verein finanziell weiterhin sehr solide aufgestellt ist.

Die Kassenprüfer schlossen sich diesem positiven Eindruck an und bescheinigten dem Finanzverwalter eine ausgezeichnete, transparente und einwandfreie Kassenführung.

Aus dem Bericht des Jugendwartes Sven Glaser erfuhren die Anwesenden, dass dem Verein aktuell leider nur 20 Jungangler angehören. Dennoch blickte Glaser auf ein abwechslungsreiches Jahr mit mehreren gelungenen Veranstaltungen zurück. Dazu zählten unter anderem ein Friedfischangeln am Untermain, bei dem Jonas Bauerschmitt als Sieger hervorging, ein mehrtägiges Zeltlager in Kiefersfelden mit Forellengeln, Lagerfeuer, Pizzabacken und weiteren Aktivitäten sowie ein Raubfischangeln, das Lukas Christel für sich entscheiden konnte. Glaser bedankte sich ausdrücklich beim Verein und bei der Vorstandschaft für die Unterstützung der Jugendarbeit, da sämtliche Kosten für Fahrten, Verpflegung und Preise immer uneingeschränkt vom Verein übernommen werden.

Ein fester Bestandteil der Jahreshauptversammlung waren auch in diesem



*Foto von René Schmitt*

*Die neu ernannten Ehrenmitglieder Detlef Schmitt (linkes Foto) und Albin Oberreuter (rechtes Foto) mit den beiden Vorstandsvorsitzenden Dieter Ackermann (rechts) und Fred Weigmann (links).*

Jahr die Ehrungen. Vorstandsvorsitzender Dieter Ackermann und sein Stellvertreter Fred Weigmann würdigten zunächst die sportlichen Leistungen der vergangenen Saison. Zum Anglerkönig 2025/ 2026 wurde Dieter Ackermann gekürt, Jugendanglerkönig wurde Fabian Diroll. Den Titel des Vereinsmeisters sicherte sich Peter Deschner mit 35 Punkten, während Lukas Christel Jugendvereinsmeister wurde. Pokalsieger war Holger Wolf. Den Titel „Fisch des Jahres“ teilten sich in diesem Jahr Norbert Paul mit einem 2.740 Gramm schweren Giebel sowie Manuel Laubender mit einem 24.350 Gramm schweren Spiegelkarpfen.

Darüber hinaus wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Treue zum Verein ausgezeichnet. Für 25 Jahre Mitgliedschaft ehrte der Verein Christian Friedrich, Kamilo Furgol, Stefan Schwarz, Reinhold Bäuerlein, Klaus Düring, Matthias Then, Roland Geheb und Helmut Nastvogel. Eine Ehrung für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit erhielten Harald Müller, Karl-Heinz Jäger, Werner Luge, Alfons Geisel und Klaus Heim. Eine besondere Anerkennung erfuhren zudem Detlef Schmitt und Albin Oberreuter, die aufgrund ihres außergewöhnlichen Engagements zu Ehrenmitgliedern ernannt wurden.

Nach der Bildung eines Wahlausschusses wurde die Vorstandschaft einstimmig entlastet. Bei den anschließenden Neuwahlen nahmen 76 stimmberechtigte Mitglieder teil. Da nahezu alle bisherigen Vorstandsmitglieder erneut kandidierten und keine weiteren Bewerber antraten, verliefen die Wahlen zügig und reibungslos. Als einzige Veränderung ergab sich der Wechsel im Amt des Jugendwartes: Sven Glaser schied auf eigenen Wunsch aus der Vorstandschaft aus, seine Nachfolge übernahm Andreas Diroll.

Zum Abschluss der Versammlung richtete der erneut bestätigte Vorstandsvorsitzende Dieter Ackermann noch einmal das Wort an die Mitglieder. Er bedankte sich für das erneute Vertrauen, würdigte den langjährigen und engagierten Einsatz von Sven Glaser in der Jugendarbeit und dankte Andreas Diroll für seine Bereitschaft, diese verantwortungsvolle Aufgabe zu übernehmen. Ebenso sprach er der gesamten Vorstandschaft, der Fahnenabordnung sowie allen helfenden Mitgliedern seinen Dank aus, die den Verein bei Arbeitseinsätzen, Veranstaltungen und insbesondere beim Fischfest tatkräftig unterstützt haben.

Mit einem insgesamt zufriedenstellenden Rückblick auf das Vereinsjahr 2025 und einem positiven Ausblick auf die kommenden Aufgaben schloss Dieter Ackermann die Jahreshauptversammlung 2026 des Sportanglervereins.

*René Schmitt, Pressewart*

## ■ Siedlervereinigung

### Einladung zur Mitgliederversammlung der Siedlervereinigung

am Sonntag, 1. März um 15.00 Uhr im Siedlerheim, Gartenstr. 27.

Jahresberichte, Kassenprüfung und Neuwahlen sind der organisatorische Teil der Versammlung. Es wird sich ein neues Führungsteam formieren. Sind Sie auch dabei? Der Bezirksverband Unterfranken, der Dachverband der Siedlergemeinschaften, informiert nicht nur über aktuelles Geschehen, sondern zeigt auch die derzeitigen und vielfältigen Leistungen der Siedler auf.

Schnuppern Sie mal rein, die Mitgliedschaft ist ein komplettes Jahr beitragsfrei.

Infos unter [www.verband-wohneigentum.de/bv-unterfranken](http://www.verband-wohneigentum.de/bv-unterfranken)

Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Eintritt frei ohne Anmeldung.



## ■ Wasserwacht

### Jugendrettungsschwimmwettbewerb in der „Welle“ - Einsatz, Teamgeist und tolle Leistungen

Am Samstag, den 07.02.2026, drehte sich in der Welle alles um Schnelligkeit, Ausdauer und Teamgeist: Der diesjäh-

rige Jugendrettungsschwimmwettbewerb der Kreiswasserwacht stand auf dem Programm.

Insgesamt 14 Mannschaften aus den Ortsgruppen Ebern, Haßfurt, Hofheim und Sand/Zeil gingen an den Start. Schon beim Einschwimmen war zu spüren: Die Jugendlichen waren hochmotiviert und voller Tatendrang, ihr Können im Rettungsschwimmen unter Beweis zu stellen.

Die Wasserwacht Sand/Zeil war dabei besonders stark vertreten - in jeder Altersstufe mit jeweils einer Mannschaft.

Unsere Jüngsten in der Altersstufe 1 zeigten großen Einsatz und erreichten einen starken 4. Platz von sechs Mannschaften. In abwechslungsreichen Disziplinen wie Schwimm- und Tauchstaffel, Gymnastikball- und Rettungsbojenstaffel sowie Rücken- und Bruststaffel bewiesen sie Mut, Ausdauer und echtes Teamwork.

In der Altersstufe 2 ging es dann richtig zur Sache: Flossenschwimmstaffel, Tauchring- und Transportschwimmstaffel forderten Technik und Kondition. Mit einer beeindruckenden Leistung sicherte sich diese Mannschaft den 1. Platz von vier Teams - herzlichen Glückwunsch!

Auch unsere Ältesten der Altersstufe 3 überzeugten auf ganzer Linie. In anspruchsvollen Disziplinen wie Kleiderschwimmen, Rettungsleinen- und Rettungsmittelstaffel lieferten sie sich einen spannenden Zweikampf um den Sieg. Am Ende durften sie sich verdient über den 1. Platz freuen.

Eines steht fest: Ihr seid alle Gewinner! Jede einzelne Leistung war stark und zeigt, wie viel Engagement, Training und Zusammenhalt in unserer Jugendarbeit steckt.

Für die Altersstufe 2 und 3 geht es nun weiter zum Bezirkswettbewerb. Das ge-



samte Trainerteam freut sich schon darauf, die Jugendlichen auf die nächste Herausforderung vorzubereiten und sie weiterhin auf ihrem Weg zu begleiten.

Habt ihr Interesse an der Jugendarbeit in unserer Ortsgruppe? Ob als Jugendliche, um sicherer schwimmen zu lernen, oder als Gruppenleiter zur Unterstützung unseres Teams - meldet euch gerne bei uns.

*Eure Wasserwacht Ortsgruppe  
Sand/Zeil*

## ■ Caritas-Kindergartenverein „St. Nikolaus“

**Einladung zur Jahreshauptversammlung am Dienstag, den 14. April 2026, um 19.30 Uhr im Pfarrheim „St. Franziskus“**

Zu unserer letzten Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder recht herzlich ein.

Die genaue Tagesordnung wird in der nächsten Ausgabe veröffentlicht.

Weiter möchten wir vorab darüber informieren, dass in der o.g. Jahreshauptversammlung unter anderem eine Satzungsänderung bzw. Satzungsneufassung zu beschließen ist, da der Verein, nach Aufgabe der Trägerschaft zum 31.12.2025 für die beiden Kindergärten St. Nikolaus und St. Martin, in einen Förderverein umgewandelt werden soll.

### Liebe Mitglieder,

**wir bitten Sie um zahlreiche Teilnahme, damit die Umwandlung in einen Förderverein möglich ist.**

*Die Vorstandschaft*

## ■ Seniorenkreis

**Die Sander Franzosen können feiern**

Kostümiert und mit bester Laune trafen sich die Seniorinnen und Senioren zum traditionellen Seniorenfasching im Sportheim.

„Ich komme heute als echter Sander Franzos‘,

denn wo wir sind, ist immer was los.

Wir haben ein besonderes Blut in unseren Adern,

gespickt mit Offenheit und Fröhlichkeit, das kann ich euch sagen“.

Mit diesen Worten begrüßt Seniorenleiter Gerhard Zösch die Narrenschar im Sportheim. In Versform begrüßte er auch Bürgermeister Jörg Kümmel, 2. Bürgermeister Julian Müller, Pastoralreferent Norbert Zettelmeier und Ehrenbürger Hugo Ackermann.



Natürlich hieß Gerhard Zösch auch Musikant Dieter Dürnhöfer herzlich willkommen, der auch gleich mit Bernhard Krines als Gesangsduo Stimmung in den Saal brachte und die Narretei eröffnete.

Als erste Rednerin kündigte Sitzungspräsident Gerhard Zösch Ingrid Heim an, die mit Ihrem selbst gedichteten Vortrag gleich einen Vorgeschmack auf den Seniorenfasching gab. Großen Beifall erntete auch Inge Seelmann mit ihrem Vortrag „Klofrau am Hauptbahnhof.“ Der Vortrag war gespickt mit neuen Methoden, natürlich von der Klammern. Nun trat Ingrid Heim erneut in die Bütt, dieses Mal ging sie in Reimform auf den hoffentlich bevorstehenden Sommer ein.

„Öbes“ beschrieb Bernhard Krines in seiner Büttreden und die anwesenden Narren merkten gleich, dass das Wort „Öbes“ im alltäglichen Gebrauch sehr oft angewendet werden kann. „Ich bin sicher, dass Bernhard Krines im nächsten Jahr wieder „Öbes“ vortragen wird“, so Gerhard Zösch.

Die Stimmung kochte wieder hoch, als Richterin Ursula Karg und Angeklagte Sigrid Klinger in die Bütt gingen. Die strenge Richterin wollte alles ganz genau von der Angeklagten wissen, die ihre Antworten humorvoll mit bekannten Liedern darbot. Mit einem Orden und einem kräftigen Schluck Sander Wein wurden beiden Damen verabschiedet.

Die Pfarrsekretärin Inge Seelmann erhielt einen Anruf von einer heiratswilligen Dame, die Rita Smola verkörperte. Nach langer Verhandlung wegen eines Heiratstermines einigten sich beide Damen auf eine „Traufe“, denn es war schon ein Baby unterwegs.

Durch seine langjährige Erfahrung konnte Pastoralreferent Norbert Zettelmeier in seinem Vortrag so manche Geheimnisse verraten und hatte die Lacher auf seiner Seite.

Der nächste Höhepunkt war der Auftritt der Tänzerinnen des Turnvereins. Mit flotten und schwungvollen Tänzen begeisterte die Tanzgruppe „Mini Chillies“ die Senioren, so dass sie ohne eine Zugabe nicht von der Bühne durften.

Eine Stimmungsrakete startete Antonie Bergmann mit ihrem Vortrag als langjährige und erfahrene Arzthelferin. Da wurden bei manchen Damen und Herren Erinnerungen wach, als sie einen Arzt besuchten und Arznei in verschiedenen Formen einnehmen mussten.

Julian Müller holte als Mann vom TÜV den Seniorenleiter Gerhard Zösch auf die Bühne. Dort prüfte er mit großer Genauigkeit den geistigen und körperlichen Zustand des Seniorenleiters. Nach



eingehenden Untersuchungen und vorliegendem Befund stellt der TÜV-Mann fest, dass Gerhard Zösch noch viele Jahrzehnte als Seniorenleiter fungieren kann.

Mit großem Applaus wurden dann der Nikolaus - Gerhard Zösch, Kaiser Heinrich - Bernhard Krines und Kaiserin Kunigunde - Claudia Förtsch empfangen.

Als Kirchenpatron steht der Nikolaus bekanntlich auf dem Hochaltar, umrahmt von Kaiser Heinrich und seiner Kunigunde. Von dort oben haben sie immer die beste Übersicht, was in der Pfarrkirche so alles passiert. Sie berichteten, dass leider manchmal nur eine Ministrantin oder ein Ministrant zum Dienst kommt oder dass Sander Persönlichkeiten nur ein einziges Kerzlein am Nebenalтарь anzünden. Bei einem früheren jüngeren Pfarrer dauerte der Gottesdienst immer etwas länger und für Nikolaus und seine Gefährten war beschwerlich, dass auch immer viel Weihrauch in der Luft lag. Was noch keiner in Sand wusste, dass pünktlich um zwölf Uhr die Küsterin Betty Rippstein einen Brotzeitkorb und eine Flasche Sander Wein in die Kirche bringt. „Gell da schaut ihr. Ja das ist vertraglich festgelegt, dass beim 12-Uhr-Läuten die Küsterin eine Brotzeit bringt“, so der Nikolaus.

Nachdem die Putzfrau Rita Smola noch die Heiligen vom Staub befreite, wurden der Nikolaus und das Kaiserehepaar Heinrich und Kunigunde mit viel Applaus und Helau verabschiedet.

Mit einem musikalischen Schlusspunkt von Dieter Dürnhöfer und Bernhard Krines endete der Seniorenfasching gespickt mit vielen grandiosen Vorträgen und Liedern. Alle Anwesenden waren sich einig, dass heute sämtliche Lachmuskeln bis aufs Letzte strapaziert wurden und gute Stimmung durch Schunkeln und Singen herrschte.

Der nächste Seniorennachmittag findet am Dienstag, 17. März 2026, statt. Beginn ist um 14.00 Uhr im Hotel Goger.

*Gerhard Zösch, Seniorenleiter*

## ■ 1. Fußballclub

### Dank an unsere Helferinnen und Helfer

Liebe Mitglieder und Freunde des FC Sand,

die Faschingstage in Sand liegen hinter uns und haben, neben der Freude am Feiern, auch wieder einiges an Arbeit für uns FC'ler mit sich gebracht.

Im Namen der Vorstandschaft des 1. FC Sand und des Fördervereins „Ostkurve“ möchten wir uns herzlich bei allen bedanken, die für unseren Verein im Einsatz waren. Ob an den Kassen, in den Verkaufsständen oder bei der Unterstützung der großen Zeltparty, die Aufgaben waren vielfältig, anspruchsvoll und zeitintensiv.

Während uns im vergangenen Jahr bei den Arbeitseinsätzen meist die Sonne verwöhnte, machte die winterliche Witterung die Aufgaben in diesem Jahr deutlich unangenehmer. Besonders die Aufräum- und Abbauarbeiten wurden durch die Kälte und Nässe zusätzlich erschwert. Dass ihr trotz dieser Bedingungen so zuverlässig angepackt habt, wissen wir sehr zu schätzen.

Dieser ehrenamtliche Einsatz ist ein wesentlicher Bestandteil unseres Vereinslebens. Vielen Dank für eure Zeit und eure Mühe!

*Die Vorstandschaft*

*1. FC 1920 Sand a. Main & Förderverein Ostkurve*

## Parteien und politische Gruppierungen

### ■ Freie Sander Bürger

#### Kalter Winter – heiße Phase

Trotz kalter Temperaturen war die Stimmung bei den Treffen der Freien Sander Bürger am 1. und 4. Februar alles andere als frostig. Viele Bürgerinnen und

Bürger nutzten die Gelegenheit, die Kandidatinnen und Kandidaten für die bevorstehende Gemeinderatswahl persönlich kennenzulernen - und das Interesse war groß.

Neben der Vorstellung der Kandidierenden stand vor allem der Austausch mit den Mitbürgerinnen und Mitbürgern im Mittelpunkt. In vielen angeregten Gesprächen und Diskussionen wurden Anliegen, Ideen und Meinungen gesammelt, Lösungsvorschläge erörtert und geplante Projekte vorgestellt. Großen Zuspruch erhielten dabei insbesondere das „Samstag-Shuttle“ für Senioren sowie die Idee eines „Grünen Marktes“. „Wir haben tolle Kandidatinnen und Kandidaten auf unserer Liste, mit denen es sehr viel Spaß macht, zusammenzuarbeiten und uns auf die Wahl vorzubereiten“, waren sich Johannes Krines und Christian Lorz einig. Sie betonten zudem, dass die Arbeit im Gemeinderat Freude bereite und man gemeinsam gut vorankomme - auch vor dem Hintergrund, dass es in früheren Jahren im Rathaus durchaus andere Zeiten gegeben habe.

Zum Abschluss des Treffens am 4. Februar fasste der erste Vorsitzende Johannes Krines zusammen: „Letztlich haben wir alle das gleiche Ziel: Wir wollen Sand weiter voranbringen, sicher für die Zukunft gestalten und als lebenswerten Ort für alle Generationen erhalten.“

*FSB-Presseteam*



## ■ SPD-Ortsverein

### „Frauen-Kram“ – Schönes für Frauen zwischen 13 und 99 Jahren

Sonntag, 1. März in der Turnhalle

#### Stöbern, Handeln und Gleichgesinnte treffen.

Stöbern, Handeln und Gleichgesinnte treffen, das ist beim Frauen- und Mädelsflohmmarkt möglich, der am Sonntag, den 1. März 2026, in der Sport- und Kulturhalle stattfinden wird. Auf alle modeinteressierten Frauen wartet von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr ein vielfältiges Angebot von Secondhand-Mode, Schuhen, Taschen, Schmuck, Büchern, Accessoires, und alles, was das Frauenherz höherschlagen lässt, denn auch das ein oder andere begehrte Einzelstück kann dabei sein. Mit Secondhand-Einkäufen kann ein großer Beitrag für die Umwelt geleistet werden. Nicht wegwerfen, sondern wiederverwenden - das ist die Devise!

STÖBERN UND KAUFEN BEI ...

# Fashion Flohmarkt

Ob du nach neuen Outfits suchst oder deine eigenen Sachen loswerden möchtest – hier bist du genau richtig!

## Frauen - Kram

Kulturhalle Sand  
1. März 2026  
14 - 17 Uhr

SAND AM MAIN  
**SPD**

Online - Anmeldung:  
flohmarkt-spd-sand@web.de  
Stellfläche/Gebühr: 11 €

### „Klamotten-Party“

Veranstalter ist der SPD-Ortsverein, der neben seinem traditionellen und erfolgreichen Kinderbasar neue Wege der Nachhaltigkeit beschreitet. Um diese umweltfreundliche „Klamotten-Party“ mit Leben zu füllen, starten die Vorbereitungen für dieses Event. Das Organisationsteam freut sich auf viele verkaufsfreudige Mädels und Frauen, egal welchen Alters und welcher Kleidergröße. Ein Umkleideraum für die Anprobe steht zur Verfügung.

#### Lockere Sonntagnachmittag-Atmosphäre

Der Secondhand Markt „Frauen-Kram“ verspricht eine entspannte und lockere Sonntagnachmittag-Atmosphäre mit Kaffee und Kuchen, sowie Getränken. Der Flohmarkt ist zwar speziell für Frauen gedacht, aber Männer sind herzlich erwünscht; zur Beratung oder zum Tragen der Taschen und etc.. Alle haben freien Eintritt.

Anja Hey, Bastian Hümmer, Paul Hümmer, Mathias Naumann, Heike Scheuring

**Kommunalwahl am 08. März 2026**  
Lerne uns persönlich kennen:

**Das haben wir noch für euch:**

- **22.02.2026, 11 Uhr**  
Weißwurst, Wienerla & Wahl in der Ranch  
Gut essen und sich ungezwungen austauschen
- **01.03.2026, 14–17 Uhr**  
Frauenkram Fashion Flohmarkt  
Mit Sektempfang der Kandidatinnen und Kandidaten

**Neugierig auf die Menschen hinter den Namen?**

QR-Code scannen oder folgt uns auf Instagram @spdsandamain & Facebook spdsand.de




15

## Veranstaltungskalender

### ■ Veranstaltungen Februar/ März

**Samstag, 28.02.2026**

#### Freiwillige Feuerwehr

Kesselfleischessen im Feuerwehrgerä-  
tehaus

**Sonntag, 01.03.2026**

#### SPD-Ortsverein

Mädelsflohmmarkt und Hallenbasar in  
der Sport- und Kulturhalle

**Freitag, 06.03.2026 und Samstag,  
07.03.2026**

Schützenverein

Dorfmeisterschaft im Schützenheim

**Samstag, 28.03.2026, 9.00 Uhr**

#### Sportanglerverein

Anglerflohmmarkt im Anglerheim

**Samstag, 28.03.2026, 20.00 Uhr**

#### Förderverein Blasorchester

Musikalisches Kabarett mit den

HerzensBLECHern in der Sport- und  
Kulturhalle

**Samstag, 28.03.2026**

#### Freiwillige Feuerwehr

Frühjahrshauptübung

**Dienstag, 31.03.2026, 15.00 Uhr**

#### Seniorenstafel

Schafkopffrennen im Hotel Goger

Der aktuelle Veranstaltungskalender kann auch  
auf der gemeindlichen Homepage eingesehen  
werden.

## ■ Volkshochschule Sand a. Main

Information und Anmeldung bei  
Anja Hey und Kerstin Deschner  
Tel. (0 95 24) 82 22 26  
vhs@sand-am-main.de  
www.vhs-hassberge.de

### Vorträge

#### I 16K01 Betreuung, Vollmacht und Patientenverfügung

Alle drei Instrumente sind der Versuch, sich für die Zeit soweit wie möglich abzusichern, in der wir nicht mehr für uns selbst entscheiden und sorgen können. Was genau ist eine Betreuung und wann wird sie eingesetzt? Wie kann ich mich mit einer Vollmacht absichern? Was kann ich über eine Patientenverfügung regeln? Was sind die Grenzen dieser Möglichkeiten? Und was bedeuten diese juristischen Möglichkeiten für mich persönlich?

In Zusammenarbeit mit dem Netzwerk  
Betreuungsverein Haßberge e.V.  
Di., 24.03.26, 18.30 bis 20.00 Uhr  
Sand / Rathaus, kostenfrei

### Gesundheit

#### Stand up Paddling (SUP) Einsteigerkurs

Besuche unseren SUP-Kurs für Anfänger. Durch unsere GSUPA-zertifizierten Trainer lernst du in kurzer Zeit, wie du sicher auf dem SUP-Board stehst sowie die grundlegenden Paddelschläge, damit du das Board auf dem Wasser kontrollieren kannst. Ebenso erfährst du die richtige und gesunde Körperhaltung auf dem Board. Zum Schluss bekommst du noch die offizielle GSUPA-SUP-Lizenz. Theoretischer Teil ca. 20 bis 30 Min., Praktischer Teil ca. 60 bis 80 Min. Der Kurs endet mit einer kleinen Tour, um das Erlernte zu üben.

Fitnesslevel: Ihr solltet fünf Sekunden auf einem Bein stehen und mindestens fünf Minuten schwimmen können!

Anmeldung über: [www.mietsup.de/kurse](http://www.mietsup.de/kurse)  
Mitzubringen: Gute Laune, Handtuch, je nach Wetter Bade- Sportsachen, Sonnencreme  
11.30 bis 13.30 Uhr  
Sand / Baggersee, SUP-Station,  
€ 39,00

Thomas Kehrberger  
I 16G18 So., 21.06.26  
I 16G19 So., 05.07.26  
I 16G20 So., 09.08.26

### Kreatives

#### I 16H01 Gitarre - Liedbegleitung für Erwachsene

Info und Anmeldung beim Kursleiter:  
Tel. (0 95 24) 73 03  
Bernhard Schurig  
dienstags, 14-tägig, 10x, 18.45 bis 20.15 Uhr  
Termin wird noch bekanntgegeben  
Sand / Kindergarten „St. Nikolaus“, Gebühr nach Teilnehmendenzahl

### Junge vhs

#### Ferienstpaß mit Stand up Paddling (SUP)

Werde zum SUP-Piraten!  
Jungs und Mädels kommt an Board - oder besser gesagt auf dein Board - und erkunde den Sander Baggersee als Stand-Up-Paddler.  
Zunächst lernst du, was ein Stand-Up-Pirat braucht und wie man sich auf dem Wasser, bei Gefahren und im Umgang mit der Natur verhalten muss. Nach ein paar Paddelschlägen auf dem Trockenen, geht es auch schon ab aufs Wasser.

Freut euch auf Spiele, eine kleine Tour und viel Spaß auf und im Wasser. Lust bekommen? Dann heuere an!  
Anmeldung ab 10 Jahren unter: [www.mietsup.de/buchen](http://www.mietsup.de/buchen)

Mitzubringen: Bade- oder Sportkleidung (je nach Wetter), Sonnencreme, Handtuch, Getränk  
11.00 bis 12.30 Uhr  
Sand / Baggersee, SUP-Station,  
€ 25,00

Thomas Kehrberger  
I 16J01 Mi., 05.08.26  
I 16J02 Mi., 12.08.26



## ■ Aus der Grundschule Zeil-Sand

### Basketball-Aktionstag begeistert Grundschüler

Am 4. Februar 2026 stand an der Grundschule Zeil-Sand alles im Zeichen des Basketballs. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 1 und 2 nahmen an einem Sportaktionstag teil, der in Kooperation mit dem Nachwuchsverein des Basketball-Bundesligisten Bamberg Baskets und mit Unterstützung der Raiffeisenbank durchgeführt wurde. In der Turnhalle Sand begrüßte Christian Krines von der Raiffeisenbank die Kinder und unterstrich die Bedeutung von Bewegung und sportlicher Aktivität für die gesunde Entwicklung junger Menschen. Anschließend führten die Trainer von Bamberg Baskets Nachwuchsverein „Freak City“ die Schülerinnen und Schüler mit viel Engagement durch ein abwechslungsreiches Programm. Nach einem gemeinsamen Aufwärmen durchliefen die Kinder mehrere Übungsstationen, an denen sie spielerisch grundlegende Basketballtechniken erlernten. Im Fokus standen dabei das Dribbeln, die Förderung von Schnelligkeit sowie die Schulung von Koordination und Geschicklichkeit. Zum Abschluss erhielt jedes Kind einen Miniaturbasketball als Erinnerung an den gelungenen Sporttag.

Die Grundschule Zeil-Sand bedankt sich bei der Raiffeisenbank sowie beim Nachwuchsverein Freak City für die Unterstützung und die professionelle Durchführung der Veranstaltung. Der Aktionstag leistete einen wertvollen Beitrag zur sportlichen Förderung der Kinder und weckte nachhaltig die Freude an Bewegung.



Text und Bild Christine Tully

## ■ Aus der Mittelschule Zeil-Sand

### Grüne Woche in der Mensa: Vegetarisch kann richtig lecker sein

In der letzten Januarwoche war in der Schulmensa der Mittelschule Zeil-Sand einiges anders als sonst: Es war Grüne Woche! Statt der üblichen Gerichte gab es viele vegetarische Alternativen, die sich echt sehen und schmecken lassen konnten.

Auf dem Speiseplan stand zwar wie immer ein großes, reichhaltiges Salatbuffet und buntes Gemüse, allerdings zeigte Christiane Krämer, Mensaleitung der Mittelschule Zeil-Sand zusammen mit ihrem Team, dass man auch ohne Fleisch lecker und gleichzeitig gesund essen kann. Muschelnudeln mit Linsenbolognese, Spinatklöße mit Käsesoße, Tannenbäume mit Spinat-Käsefüllung, Gemüse-Kartoffelgulasch und andere kreative Ideen konnten die Schülerinnen und Schüler überzeugen. Die Kinder waren überrascht, wie gut vegetarisches Essen schmecken kann. Einige meinten sogar: „Das könnte es öfter geben!“

Im Rahmen der Grünen Woche machte sich auch die Klasse 6a an einem kleinen Projekttag Gedanken zum Thema Essen, Landwirtschaft, Umwelt und Tiere: Sie recherchierten zu den Themen „Vegetarische Ernährung“, „Tierhaltung“ und „Tierschutz“. Ihre Ergebnisse hierzu stellten sie zur gleichen Zeit in der Mensa aus.



#### IMPRESSUM

##### Sander Gemeindenachrichten

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Sand a. Main erscheint monatlich jeweils am letzten Freitag. Die Verteilung erfolgt kostenlos an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet.

##### Herausgeber:

Gemeinde Sand a. Main – vertreten durch den Ersten Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main

##### Druck und Verlag:

Holch Medien Service, Haselnussstraße 23, 97500 Ebelsbach

##### Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt:

Der Erste Bürgermeister Dr. Jörg Kümmel, Kirchplatz 2, 97522 Sand a. Main

##### Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Ute Holch, Holch Medien Service

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die Preisliste Nr. 2 vom 01.01.2019.

**KÜCHEN  
HOFMANN**

*Wenn Küchen  
kochen lernen*

Top Service  
von der  
Idee bis zur  
Montage



Erfahrung trifft Moderne und Design.

Wählen Sie aus über 2500 montierten Küchen ihren Favoriten und das mit 12 Monaten Angebots-Preisgarantie. Unsere hauseigenen Monteure sichern Ihnen die perfekte Umsetzung Ihrer Wünsche.

[www.kuechen-hofmann.de](http://www.kuechen-hofmann.de)

[info@kuechen-hofmann.de](mailto:info@kuechen-hofmann.de)

Seelohe 21 · 97478 Knetzgau



## Überörtliche Mitteilungen



### Information der Verwaltungen

#### ■ Redaktionsschluss überregionaler Teil

für die Märzausgabe ist am 09.03.2026.

Erscheinungstag ist am 27.03.2026.

Ihre Inhalte für den überregionalen Teil senden Sie bitte an [gemeinde@oberaurach.de](mailto:gemeinde@oberaurach.de)

Weitere Auskünfte erhalten sie unter Tel: 09522/721-19

#### ■ Probetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk IV am 25. April 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

das Landratsamt Haßberge führt in Zusammenarbeit mit der Integrierten Leitstelle (ILS) Schweinfurt einen Probetrieb der Feuerwehrsirenen im Inspektionsbezirk IV am

**Samstag, 25. April 2026  
um 11:45 Uhr**

durch.

Nach der Bekanntmachung des Bayer. Staatsministeriums des Innern vom 12. Dezember 2005 Nr. Id 2-2225.01-06 (AllIMBI Nr. 13/2005) – Alarmierung im Brand- und Katastrophenschutz – sind die Alarmeinrichtungen stets auf ihre Funktionstüchtigkeit hin zu überprüfen.

#### ■ Dem Hallenbad Knetzgau steht das Wasser bis zum Hals – Gemeinde kämpft um den Erhalt

Knetzgau. Wer an diesem Nachmittag das Hallenbad in Knetzgau betritt, spürt sofort, wie viel Leben in dem Gebäude steckt. Kinder lachen am Beckenrand, im Nebenraum bereitet eine Schwimmlehrerin die nächste Gruppe vor, und im Foyer diskutieren Vertreter von Vereinen, Schulen und Wasserwacht engagiert über die Zukunft „ihres“ Bades. Auf Einladung von Bürgermeister Stefan Paulus waren zahlreiche Nutzerinnen und Nutzer zusammengekommen – denn dem Hallenbad steht buchstäblich das Wasser bis zum Hals.

Das Defizit beläuft sich nach Angaben von Kämmerer Marco Depner auf rund 100.000 Euro pro Jahr. Diese Summe trägt allein die Gemeinde Knetzgau. „Gleichzeitig finanzieren wir über die Kreisumlage auch die anderen verbliebenen Schwimmbäder mit“, erläutert Depner im Gespräch. „Damit zahlt Knetzgau faktisch doppelt.“ Dabei sei das Bad das letzte Hallenbad im südlichen Landkreis und für die gesamte Region unverzichtbar. Ein Großteil der Schülerinnen und Schüler aus Maintal und Steigerwald lerne hier das Schwimmen – ermöglicht durch Schulen, Vereine und die Wasserwachten.

Die Liste der Nutzer ist lang: Schulen aus Zeil, Sand, Theres, Oberaurach, Eltmann, Rauhenebrach und Ebelsbach trainieren hier ebenso wie der TV 1861 Haßfurt, die Wasserwacht

Eltmann, die VHS, die städtischen Betriebe Haßfurt, der BRK-Kreisverband Haßberge oder der TSV Westheim. „Ohne dieses Bad gäbe es in weitem Umkreis kaum noch Möglichkeiten für Schwimmunterricht“, sagt eine Lehrerin, die gerade mit ihrer Klasse vor Ort ist. „Für viele Kinder wäre das ein echter Verlust an Sicherheit.“

Doch das Gebäude ist in die Jahre gekommen. Bauamtsleiter Jacek Krzyzewski zeigt auf die Technikräume im Untergeschoss. „Um das Schwimmbad zu erhalten, müssen wir dringend sanieren. Die Anlagen entsprechen nicht mehr dem aktuellen energetischen Standard, gesetzliche Vorgaben werden immer anspruchsvoller, und es fallen zunehmend aufwendige Reparaturen an.“ Auch Reinigung und Betrieb seien personal- und kostenintensiv. In Zeiten angespannter kommunaler Haushalte eine enorme Herausforderung.

Trotzdem ist der Wille zum Erhalt deutlich spürbar. „Jeder Schwimmkurs rettet Kinderleben“, betont Klaus Widera, Schwimmlehrer aus Überzeugung. Dieser Satz fällt an diesem Tag mehrfach – und wird zum Leitmotiv des Treffens. Die Gemeinde hat sich deshalb beim Bundesprogramm zur Sanierung kommunaler Sportstätten beworben. Eine Rückmeldung wird im ersten Quartal erwartet. „Eine Förderzusage wäre für uns von enormer Bedeutung“, erklärt Bürgermeister Paulus. „Wir wollen zeigen, dass wir uns unserer Verantwortung bewusst sind.“

Für den Rathauschef ist das Engagement auch persönlich geprägt. „Ich habe 1976 in der dritten Klasse hier das Schwimmen gelernt“, erzählt er und blickt in die Schwimmhalle. „Diese Chance sollen auch alle heutigen und künftigen Generationen haben.“ Paulus kündigt an, die Bundesministerin Dorothee Bär und Bundestagsabgeordnete Sabine Dittmar um Unterstützung in den zuständigen Gremien zu bitten. Ohne Förderung, so räumt er offen ein, sei ein Aus des Hallenbads nicht ausgeschlossen.

Sein Dank gilt allen, die den Betrieb bislang ermöglichen: den Hausmeistern, die mit viel Kreativität Reparaturen meistern, den Bademeistern und Schwimmlehrern, den Ehrenamtlichen in Vereinen und Wasserwachten. „Sie halten dieses Bad am Leben“, sagt

Paulus. Genau dieses gemeinsame Engagement soll nun auch die Öffentlichkeit erreichen. Denn eines wurde an diesem Nachmittag deutlich: Für Knetzgau und die gesamte Region ist das Hallenbad weit mehr als ein Gebäude – es ist ein Ort, an dem Sicherheit, Gemeinschaft und Zukunft zusammenkommen.

*Text und Bild: M. Lutz*



Die **Gemeinde Oberaurach** sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n



## Bauhofmitarbeiter/-in (m/w/d)

### Wir erwarten:

- Abgeschlossene handwerkliche Berufsausbildung oder entsprechende handwerkliche Berufserfahrung
- Führerschein der Klasse B
- Körperliche Belastbarkeit und Flexibilität, Teamfähigkeit sowie eigenverantwortliche und selbstständige Arbeitsweise

### Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen, sicheren und unbefristeten Arbeitsplatz in Vollbeschäftigung
- Bezahlung nach dem TVöD
- die sozialen Leistungen des öffentlichen Dienstes

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen richten Sie bitte bis spätestens 15.03.2026 per E-Mail an [gemeinde@oberaurach.de](mailto:gemeinde@oberaurach.de).

Weitere Infos erhalten Sie <https://www.stmelf.bayern.de/foerderung/streuobstpakt-foerderprogramm-streuobst-fuer-alle/index.html>.



## ■ Mikrozensus 2026 startet: 130 000 Bürgerinnen und Bürger werden befragt

Bayerisches Landesamt für  
Statistik



### Mikrozensus liefert wichtige Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung

Jedes Jahr wird in Bayern – wie im gesamten Bundesgebiet – der Mikrozensus durchgeführt. Diese Haushaltsbefragung ermittelt Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung. Bundesweit sind ein Prozent der Bevölkerung und damit in Bayern rund 130 000 Personen auskunftspflichtig. Mit ihrer Teilnahme tragen die Befragten dazu bei, dass politische Entscheidungen faktenbasiert getroffen werden können. Die Befragung erfolgt als Telefoninterview oder Online-Befragung.

Fürth. Der Mikrozensus ist die größte jährliche Haushaltsbefragung in Deutschland. Im Rahmen dieser Erhebung geben in Bayern jedes Jahr rund 130 000 Personen in etwa 65 000 Haushalten stellvertretend für alle Bürgerinnen und Bürger des Freistaats Auskunft zu ihren Arbeits- und Lebensbedingungen. Damit tragen die befragten Personen dazu bei, die wirtschaftliche und soziale Lage der Haushalte zu verstehen und die Lebensbedingungen der Bevölkerung zu verbessern. Nur durch verlässliche, qualitativ hochwertige Daten können politische Entscheidungen zum Beispiel zur Bekämpfung von Armut, zur Förderung von Kinderbetreuung oder zur Unterstützung von Rentnerinnen und Rentnern faktenbasiert und zielgerichtet getroffen werden.

### Wer muss teilnehmen und wie läuft die Mikrozensus-erhebung ab?

Die Auswahl der zu befragenden Haushalte erfolgt nach einem mathematisch-statistischen Zufallsverfahren, das zunächst Gebäude- bzw. Gebäudeteile für die Teilnahme am Mikrozensus auswählt. Befragt werden die Bewohnerinnen und Bewohner dieser Gebäude. Ehrenamtliche Erhebungsbeauftragte konkretisieren dazu die Stichprobe über die Klingelschilder. Dabei können sie sich als Erhebungsbeauftragte des Bayerischen Landesamts für Statistik ausweisen.

Anschließend werden die ausgewählten Haushalte vom Landesamt für Statistik schriftlich zur Teilnahme am Mikrozensus aufgefordert. Mit dem Schreiben werden die Haushalte ausführlich über die Erhebung informiert. Die Fragen des Mikrozensus können entweder im Rahmen eines Telefoninterviews oder einer Online-Befragung beantwortet werden. Für die Telefoninterviews sind bayernweit etwa 130 Erhebungsbeauftragte im Einsatz, die sorgfältig ausgewählt und für die

## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### ■ Förderprogramm „Streuobst für alle“ in der ILE Lebensregion plus

Der Streuobstanbau ist in Bayern über Jahrhunderte entstanden. Er hat höchste Bedeutung für die Kulturlandschaft und Biodiversität. Mit dem Bayerischen Streuobstpakt sollen Streuobstwiesen erhalten und bis 2025 zusätzlich eine Million Streuobstbäume neu gepflanzt werden. Streuobst für alle wird durch das Amt für Ländliche Entwicklung gefördert und durch die ILE Lebensregion plus unterstützt.

Förderfähig sind Kernobst (Apfel und Birne) und Steinobst (Pflaume und Kirsche). Weitere förderfähige Arten sind beispielsweise Walnuss, Quitte, Maulbeere, Esskastanie und Wildobstarten, Vogelkirsche, Holz-Apfel, Wild-Birne, Eberesche, Speierling, Elsbeere.

Die Obstbäume sollen eine Stammhöhe von 180 cm, mindestens jedoch 140 cm haben. Die Mindest- bzw. Maximalanzahl an Streuobstbäumen pro Förderantrag beträgt 10 bzw. 100 Bäume.

Bezuschusst wird der Kauf der Bäume mit bis zu 45 Euro pro Baum, vorausgesetzt die Bäume bleiben mindestens 12 Jahre an ihrem Standort.

Interessenten können sich spätestens **bis zum 31.03.2026** per Mail unter [info@ile-hassberge.de](mailto:info@ile-hassberge.de) oder bei Ihrer Gemeinde / Stadt direkt melden und die Anzahl der Bäume, Sorte und den Wunschort (Adresse, Flurnummer) angeben.

Wir vergeben die Bäume nur bei geeigneter Standortwahl und in Kombination mit Pflanzpfählen. Die Kosten hierfür müssen selbst übernommen werden. Um die Pflanzung und Pflege kümmert sich jeder selbst.

Werden Sie Teil unseres Streuobstpakts und helfen Sie mit, unsere regionale Artenvielfalt zu erhalten.

Durchführung der Interviews umfassend geschult wurden. Die Befragungen finden ganzjährig von Januar bis Dezember statt.

### Es besteht Auskunftspflicht

Fundierte Entscheidungen kann die Politik nur auf Basis verlässlicher und repräsentativer Ergebnisse treffen. Um dies zu gewährleisten, besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet. Dabei werden die Ergebnisse in aggregierter Form veröffentlicht, so dass kein Rückschluss auf einzelne Personen möglich ist.

#### Hinweise:

##### Was unterscheidet den Mikrozensus vom Zensus?

Zu beachten ist, dass es sich bei Zensus und Mikrozensus um zwei voneinander unabhängige Erhebungen handelt:

Der Zensus ist die größte amtliche Statistik Deutschlands und findet als eine Art Großinventur der Gesellschaft alle 10 Jahre statt. Diese Erhebung dient der Ermittlung der amtlichen Einwohnerzahl. In der Personenbefragung des Zensus 2022 wurden ca. 13 Prozent der Bevölkerung zu demografischen Merkmalen befragt. Zusätzlich wurden in der Gebäude- und Wohnungszählung als Vollerhebung Merkmale wie Wohnfläche, Heizungsart, Ausstattung und Kaltmiete für alle Wohngebäude und Wohnungen in Bayern erhoben.

Der Mikrozensus findet im Unterschied zum Zensus jährlich statt. Mit einem Prozent der Bevölkerung werden deutlich weniger Personen befragt. Im Mittelpunkt stehen hier Daten zur wirtschaftlichen und sozialen Lage der Bevölkerung sowie deren Entwicklung. Auskunftspflicht besteht für beide Erhebungen.

#### Weitere Informationen:

Ausführliche Informationen zum Mikrozensus finden Sie unter:

[https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/index.html](https://www.statistik.bayern.de/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/index.html)  
Zusätzlich informiert ein Erklärvideo über den Mikrozensus, warum er durchgeführt wird, wie die Haushalte zufällig ausgewählt werden, warum sie mitmachen müssen und was mit ihren Antworten passiert:

[statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet\\_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4](http://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/gebiet_bevoelkerung/mikrozensus/v3-statistisches-bundesamt-mikrozensus-de-ut.mp4)

<http://www.statistik.bayern.de> Das Bayerische Landesamt für Statistik ist der zentrale Informationsdienstleister für die amtliche Statistik in Bayern mit Sitz in Fürth und Schweinfurt. Zu seinen Hauptaufgaben gehören vor allem die Erhebung und Aufbereitung gesetzlich angeordneter Statistiken.

## Vereine und Verbände

# Gegrillte Makrelen



VERKAUF  
NUR MIT  
VORBESTELLUNG  
BITTE PER WHATSAPP  
ODER ANRUF UNTER  
0171/5138250  
BIS SPÄTESDENS 03.03.  
(ABHOLZEITEN  
WERDEN VEREINBART)

Am 07.03.26  
Ab 16 Uhr  
10-12€/Stk  
(JE NACH GRÖSSE)  
Standverkauf  
An der Mainlände 15

## Schulnachrichten

### Willkommen in unserer Schulfamilie!



#### –Melde dich für die Wirtschaftsschule an–

An der **städtischen Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule** in Bamberg sind wieder die **Anmeldungen** für das kommende Schuljahr möglich.

**Auch im kommenden Schuljahr wird es wieder eine 5. Jahrgangsstufe als Einstieg geben.** Die Anmeldungen hierfür sind mit dem Übertrittszeugnis ab **Montag, 04. Mai 2026** möglich (Gesamtdurchschnittsnote in D, M, HSU mind. 2,66).

Für die **Jahrgangsstufen 6, 7 und 8** sind die Anmeldungen ab **Montag, 23. Februar 2026** möglich. Die Aufnahme hierfür setzt voraus, dass die Schülerin oder der Schüler im Jahreszeugnis der vorangegangenen Jahrgangsstufe oder im Zwischenzeugnis mindestens die Gesamtdurchschnittsnote in D, M, E von 2,66 erreicht hat.

Ebenso können sich Schülerinnen und Schüler für die **zweistufige WS (10. / 11. Jgst.)** vormerken lassen. Interessant für Übertrittswillige mit dem Quali aus der Mittelschule sowie aus Gymnasium und Realschule nach der 9. Jahrgangsstufe.

#### Zur Anmeldung sind bitte mitzubringen:

- \* Übertritts-, Zwischen- bzw. Jahreszeugnis im Original
- \* Geburtsurkunde, ggf. Sorgerechtsbescheid
- \* Nachweis Masernimpfung
- \* alle zur Anmeldung notwendigen Formulare ausgedruckt, ausgefüllt und unterschrieben (Homepage: [www.wirtschaftsschule-bamberg.de](http://www.wirtschaftsschule-bamberg.de))

Die Anmeldungen werden in unserem Sekretariat im 1. Stock (Zimmer 114) gerne entgegengenommen.

Wann? Montag bis Donnerstag 7:30 Uhr bis 15:00 Uhr  
und Freitag von 7:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es gerne unter  
Tel. 0951 9146100 oder auf unserer Homepage.

## Sonstige Mitteilungen

### Gutscheinaktion für Ehrenamtliche

Gutscheinaktion vom Kreisjugendring Haßberge (KJR) für ehrenamtliche Jugendleiterinnen und Jugendleiter im Landkreis wird auch 2026 fortgeführt.

Alle die im Landkreis Haßberge im Besitz einer gültigen „Juleica“ („Jugendleiterinnen/Jugendleiter-Card“) sind, erhalten auch 2026 vom KJR Haßberge ein „Juleica“-Gutscheinheft und können einen 25-Euro-Gutschein der regionalen Werberinge beantragen. Der KJR Haßberge hat für die inzwischen sechste Auflage des Gutscheinhefts 21 regionale Partnerunternehmen aus unterschiedlichsten Branchen gewinnen können. Die „Juleica“-Inhaberinnen und -Inhaber profitieren von 24 attraktiven Gutscheinen für Bäckereien, Metzgereien, Cafés, Restaurants, Läden, Schwimmbäder uvm. Mit beiden Aktionen soll den Jugendleitern im Landkreis Haßberge „Danke“ gesagt werden.

„Ehrenamtliches Engagement ist der Grundpfeiler der Jugendarbeit und eine wertvolle Säule der Gesellschaft.“, erklärt Susanne Makowski (KJR-Vorsitzende). „Die Arbeit der Jugendleiterinnen und -leiter ist von unschätzbarem Wert. Und es ist wichtig, dieses Engagement nicht nur anzuerkennen, sondern auch wertschätzend zu honorieren. Das Gutscheineheft und der 25-Euro-Gutschein sind ein Symbol für unsere Dankbarkeit.“

„Der Wert ehrenamtlichen Engagements lässt sich nicht in Stunden messen.“, so Anna-Maria Gebhardt (KJR-Vorstandsmitglied, Ressort Ehrenamt). „Jugendleiter investieren nicht nur ihre Zeit, sondern auch ihre Leidenschaft, ihre Kreativität, ihre Energie und häufig ihren Urlaub, um Kinder und Jugendliche zu fördern bzw. ihnen eine schöne Zeit zu ermöglichen. Diese Arbeit verdient Wertschätzung und Anerkennung.“

„Ein herzlicher Dank geht auch an die Partnerunternehmen, die unsere Aktion unterstützen. Manche Unternehmen sind bereits von Beginn an dabei – andere konnten neu dazu gewonnen werden. Die Unternehmen machen sich für das Engagement von Menschen in der Jugendarbeit im Landkreis Haßberge stark und setzen ein Zeichen für die oftmals nicht direkt sichtbare, wertvolle, ehrenamtliche Jugendarbeit!“, fügt Vorsitzende Susanne Makowski hinzu.

Eine Auflistung aller beteiligter Partnerunternehmen findet sich auf [www.kjr-has.de](http://www.kjr-has.de). Die Inhaberinnen und -Inhaber einer gültigen „Juleica“ im Landkreis Haßberge wurden bereits über die Fortführung der Aktion informiert. Wer Fragen zur „Juleica“ hat, kann sich unter 09521 610136 oder [info@kjr-has.de](mailto:info@kjr-has.de) an den KJR Haßberge wenden.

## ■ Kostenfreier Selbstverteidigungskurs für Frauen in Zeil a. Main

Landratsamt Haßberge, vhs Landkreis Haßberge e.V. und die Stadt Zeil a. Main bieten für Frauen einen kostenlosen Selbstverteidigungskurs an

Mit einem Selbstverteidigungskurs für Frauen setzt sich das Landratsamt Haßberge aktiv für Prävention ein. Frauen können dabei lernen, mögliche Gefahrensituationen zu erkennen, sich zu behaupten und sich körperlich dagegen Wehr zu setzen. Finanziell unterstützt wird dieses Projekt von der Stadt Zeil a. Main und der vhs Landkreis Haßberge e.V., sodass die **Teilnahme für die Frauen kostenlos** ist.

Kursleiter ist Frank Bayer von der Wing-Chun-Schule in Haßfurt.

Der Kurs umfasst vier Übungsabende, jeweils mittwochs von 18.30 bis 20.00 Uhr, in der Schulturnhalle der Mittelschule Zeil

**Beginn ist am Mittwoch, 01.04.2026, um 18.30 Uhr (weitere Kursabende 08.04., 15.04., 22.04.2026)**

Anmeldungen nimmt entgegen: Christine Stühler, Gleichstellungsbeauftragte beim Landratsamt Haßberge, unter Telefon 09521/27-655 oder per E-Mail unter: [gleichstellung@hassberge.de](mailto:gleichstellung@hassberge.de).

Die Teilnehmerinnenzahl ist auf 30 begrenzt.

Teilnehmerinnen werden nach Reihenfolge der Anmeldungen vorgemerkt.

Ziel des Kurses ist es, das Selbstbewusstsein der Frauen zu stärken, Mut zur Selbstbehauptung zu schaffen, Stimmtraining und Körpersprache als Verteidigung einzusetzen, Ängste durch Aufzeigen von Handlungsalternativen zu nehmen, de-eskalierende Selbstbehauptungstechniken kennen lernen.

Für das Selbstbewusstsein und die subjektive Sicherheitswahrnehmung ist es vorteilhaft, leicht anwendbare Kampftechniken zu lernen und sich dadurch seiner eigenen Stärke bewusst zu werden.

In diesem Zusammenhang wird darauf hingewiesen, dass sich Opfer von Gewalt- oder Straftaten unter der Telefonnummer 09531/943516 oder per E-Mail, [weisser-ring-as-hassberge@t-online.de](mailto:weisser-ring-as-hassberge@t-online.de), an den WEISSEN RING wenden können. Der Weiße Ring ist die einzig bundesweit tätige Opferhilfsorganisation. Hilfe durch den Weißen Ring e.V. ist an keinerlei Bedingungen geknüpft, sie erfolgt kostenlos, schnell und unbürokratisch. Informationen hierzu unter [www.weisser-ring.de](http://www.weisser-ring.de).

## ■ Selbsthilfegruppe Eltern mit Sternenkindern plant Begegnungstag in Würzburg

Wie die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe am Landratsamt mitteilt, veranstaltet die SHG Sternenkinder am Samstag, den 18.04.2026 einen Begegnungstag für Eltern von Sternenkindern.

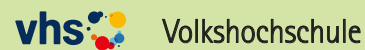
Das Thema wird sein: Hoffnung und Zuversicht.

Als Referent wird Hr. Domvikar Paul Weismantel die Veranstaltung begleiten.

Treffpunkt ist um 9.30 Uhr im Schönstatt Zentrum Marienhöhe Würzburg, Josef Kentenich Weg und endet gegen 17 Uhr.

Die Teilnahmegebühr für Mittagessen und Kaffee beträgt 25€ pro Person. Um Anmeldung wird gebeten. Elfriede und Klauß Nußbaum, Telefon: 09522/70485 und unter [sternenkinder-hassberge@web.de](mailto:sternenkinder-hassberge@web.de)

[www.sternenkinder-hassberge.de](http://www.sternenkinder-hassberge.de)



## ■ Volkshochschule Landkreis Haßberge

**Besondere Veranstaltungen im März 2026**

**Weitere Informationen und Anmeldungen:**  
vhs Geschäftsstelle, Tel. (0 95 21) 94 20-0  
Online: [www.vhs-hassberge.de](http://www.vhs-hassberge.de)

I 14G14 Genial normal zum Wunschgewicht  
Auch für Männer geeignet!

Mitzubringen: Buch „Lebe leichter – genial normal zum Wunschgewicht“ und der Planer. Beides kann im Kurs erworben werden. (€ 19,99)

Christine Gehrig  
mittwochs, ab 25.02.26, 12x, 9.30 - 10.30 Uhr  
Trossenfurt / Aurach-Apotheke, € 150,00

I 17K01 Schenken, Übergeben, Vermachen: Vermögensübertragung mit warmer oder kalter Hand

Jörg Theilig  
Di., 03.03.26, 18.00 - 20.00 Uhr  
Obertheres / hist. Rathaus, € 3,00

I 30G01 Vortrag: Cannabis, Psychedelika und Ketamin – von der Sucht zur Therapie?

In Zusammenarbeit mit dem Unibund Würzburg  
Dr. Thomas Polak  
Mi., 18.03.26, 18.30 - 20.00 Uhr  
Ebern / vhs, Georg-Nadler-Str. 1, kostenfrei

**Weitere Veranstaltungen finden Sie auf der Website der VHS Hassberge.**



**Getränke Wiesneth**

**Abholmarkt • Heimdienst • Geschenkkörbe**

**Öffnungszeiten:**  
neu: Mo.-Fr. 7.30 - 18.00 Uhr, Sa. 7.30 - 14.00 Uhr  
97483 Eltmann • Schottenstr. 9 • Telefon 095 22/3 93



**STRETZ BAUSTOFFE**

Stretz GmbH  
Schindelsee 19  
96181 Rauenebrach

Tel. 09549 98851-0  
info@stretz-baustoffe.de  
www.stretz-baustoffe.de

**Michael Scholl**  
**Bildhauermeister**

- Individuelle Grabsteine
- Stelen
- Urnengrabsteine
- Nachschriften
- Gartenskulpturen



Hauptstr. 27 • 97483 Limbach • Tel. 095 22/95 03 45  
[www.Bildhauer-Scholl.de](http://www.Bildhauer-Scholl.de)

**DEN LETZTEN WEG  
LIEBEVOLL GESTALTEN.**

Wir begleiten Sie dabei, jetzt auch in Haßfurt und Umgebung.



**HETTERICH**  
BESTATTUNGEN

Inhaber: Jürgen Hetterich

Brückenstraße 14 | Haßfurt | Telefon 09521 9598625  
Zeiler Straße 28 | Sand am Main | Telefon 09524 300623  
Sander Straße 32 | Zeil am Main | Telefon 09524 5340



*Winter - Öffnungszeiten*

Di - Do	7.30 - 13.30 Uhr
Fr	7.30 - 22.00 Uhr
Sonntag	8.30 - 17.00 Uhr

Jeden Sonntag Frühstücksbuffet, Kaffee und hausgemachte Kuchen

*Pizzaabend am 13. + 27. März*



**gasuf.**  
Energie. Wärme. Zukunft.

**Nachhaltig,  
service-orientiert,  
fair kalkuliert:**

Ihre Versorgung mit Gas, Pellets, Wärme & mehr!

Tel. 0931 2794-3  
[www.gasuf.de](http://www.gasuf.de)

**SKIWERKSTATT & VERKAUF - SOMMERACH**

%%% AB 28.02.2026 %%%  
**ABVERKAUF VON VERLEIHSKI & SCHUHEN**

SKI ALLROUND 120 € /	SKI KIDS 60 € / 70 €
VIP 170 € / EXCLUSIVE 230 €	SKISCHUHE KIDS 30 € / 50 €
SKISCHUHE 60 € / 90 €	

**WALPETER**

[WWW.SKIWERKSTATT-GLASER.DE](http://WWW.SKIWERKSTATT-GLASER.DE)

**ÖFFNUNGSZEITEN: FREITAG 16-20 UHR  
SAMSTAG 10-14 UHR**



**Brauerei Roppelt**  
Seit 1889  
Trossenfurt

**Fischwochenende**  
(Karpfen & Karpfenfilet)  
28.02./01.03.  
14./15.03. | 28./29.03.

Samstag: ab 16:30 Uhr  
Sonntag: 11:30 - 14:00 & 16:30 - 20:00 Uhr

Ihre Brauerei Roppelt  
Tel. 09522/1840

Gasthaus & Brauerei Roppelt • An der Steige 2, 97514 Trossenfurt



**BESTATTUNGSHAUS  
SCHORR**

**MATTHIAS  
PFAFF**

BESTATTERMEISTER

ZEIT UND RAUM  
FÜR TRAUER UND ABSCHIED

Nehmen Sie sich mit unserer Hilfe Zeit für einen unwiederbringlichen Moment.

*Abschied in Liebe*  
in unserem persönlichen  
*Abschiedsraum*

**DAS BESTATTUNGSHAUS IM LANDKREIS HASSBERGE**

Zeil | Knetzgau | Ebelsbach | Eltmann | Königsberg

Tel. 09524 229 | Tel. 09522 707634 | Tel. 09524 229

[www.bestattungshaus-schorr.de](http://www.bestattungshaus-schorr.de)

# Malerwerkstatt Farbwunder

**Inh.: Nadine Kirschbauer, Malermeisterin**

**Geprüfte Schimmel- u. Asbestsaniererin**  
**Geprüfte Betonsaniererin (SIVV-Schein)**  
**Malerei, Innen- u. Aussenputz, Trockenbau**  
**Altbausanierung, Wärmedämmung**

**Mühlleite 3A · 96188 Stettfeld · Tel.: 0171 - 4850516**  
**E-Mail: [kirschbauer@t-online.de](mailto:kirschbauer@t-online.de)**  
**[www.malerwerkstatt-farbwunder.de](http://www.malerwerkstatt-farbwunder.de)**





**UNSERE MISSION:  
DEIN WOHLSTAND!**

- ✓ Immobilienfinanzierung
- ✓ Vermögensaufbau & Geldanlage
- ✓ Immobilien zur Kapitalanlage

**finklar.**  
Finanzen mit Klartext



Termin gewünscht?



kontaktiere uns!

# HW-SOLUTIONS

Software ~ Hardware ~ Netzwerke ~ Service  
Festnetz ~ Mobilfunkverträge Inhaber: Carsten Brenk

**Carsten Brenk**

Am Maienschlag 22  
97514 Oberaurach  
Deutschland

Tel.: +49 9522 7085463  
Fax: +49 9522 707631  
Mobil: +49 1522 8815409



**A+ Certified  
IT Technician**

E-Mail: [Info@HW-Solutions.de](mailto:Info@HW-Solutions.de)  
Internet: [www.hw-solutions.de](http://www.hw-solutions.de)

# Küchenstudio Körper

WIR LIEBEN KÜCHEN seit 1982



**Industriestraße 1 (an der B26) · 96120 Bischberg - Trosdorf**

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9 – 18 Uhr · Samstag geschlossen

Telefon: 09503/7990 · Fax: 4613 · [info@kuechenstudio-koerber.de](mailto:info@kuechenstudio-koerber.de)

[www.kuechenstudio-koerber.de](http://www.kuechenstudio-koerber.de)

# UZ

MAINFRANKEN



## Nachhaltige Energie für die Zukunft!

[www.uez.de](http://www.uez.de)

# JETZT NOCH FÖRDERUNG SICHERN!

Mit unseren Fenstern & Türen sparen Sie dank moderner Wärmeschutztechnik Geld & Energie. **Zusätzlich** können Sie von attraktiven Förderungen vom Staat profitieren!

SICHERE DEINE ZUKUNFT BEI UNS!

FENSTER

TÜREN

WINTERGÄRTEN

werte prägen lebensräume

Industriestr. 6 | 97522 Sand a. Main | krines-online.de | 09524 83380

**KRINES**

## Die Gärtnerei mit Eigenproduktion [www.gaertnerei-hofmann-kirchaich.de](http://www.gaertnerei-hofmann-kirchaich.de)



**Stiefmütterchen  
dreifarbig**



### Unsere Angebote zur Frühlingssaison:

**Osterglocken** 1,50 €  
**Orchideen** 10 % Rabatt  
**Vergißmeinnicht** 1,00 €

Farben: Blau u. Weiß

Angebot gültig bis zum 07.03.2026,  
solange Vorrat reicht.



**Nelken**

winterhart  
lange Blütezeit  
duftend

### Unsere Öffnungszeiten:

**Montag - Freitag:** 9.00 Uhr - 17.00 Uhr  
**Mittwoch geschlossen!**  
**Samstag:** 9.00 Uhr - 14.00 Uhr

Gärtnerei  
**Hofmann**  
Lembacher Str. 4  
97514 Kirchaich  
Tel. 09549/313

...da muss ich hin



**ES IST  
DEINE ZUKUNFT**

**BEWIRB DICH JETZT!**



**AUSBILDUNG**

**GEWERBLICH-TECHNISCH & KAUFMÄNNISCH**

**📍 SCHWEINFURT & KNETZGAU**



**bewerbung@maincor.de**

**www.schmidt-ebelsbach.de**

Hausmeisterservice für Privat + Gewerbe seit 2001

- Grünanlagenpflege
- Gartenpflege
- Objektbetreuung
- Winterdienst

**Tel. 09522-708881**

*Wir führen Schlosser-, Spengler- und Installationsarbeiten aus!*



**Ludwig + Thomas  
Pflaum KG**



**SCHLOSSEREI - SPENGLEREI**

Hauptstraße 78 • 97483 Eltmann-Limbach

Tel.: 09522 1364 • Fax 09522 7 0364 • schlosserei-pflaum@t-online.de



**MALERMEISTER  
MATTHIAS MÜLLER**  
PERSÖNLICH · KREATIV · PROFESSIONELL

Vollwärmeschutz Trockenbau Innen- & Außenputz Gerüstbau Malerarbeiten & -techniken Fasadengestaltung Tapezierarbeiten Altbausanierung u.v.m.	Promenade 16 97483 Eltmann  Telefon 0 95 22.58 48 Mobil 01 60.7 31 95 21 Telefax 0 95 22.77 53  mmmeltmann@t-online.de www.mmm-müller.de
--	--

# Das Lädla

**Regionale Waren · Backwaren**

**Stettfelder Eier**  
(wöchentlich frisch)

**hausmacher Wurstwaren**

Deutsche Post  
**DHL**

**Steinbühl 14 · 97522 Sand a. M.**  
**Tel. 0 95 24 - 13 09**



**WERBETECHNIK**

Knetzgauer Str. 3  
97522 Sand a. Main  
Tel. 09524 3300  
[www.sds-werbetechnik.de](http://www.sds-werbetechnik.de)

sichtbar  
mehr...



**Bei uns stimmen  
Preis und Leistung!**



**Autohaus Ankenbrand** GmbH

97483 Eltmann · Bamberger Str. 17 · Telefon 0 95 22/2 71  
97437 Haßfurt · Siemensstr. 1 · Telefon 0 95 21/94 49-0



**JOB GESUCHT? – TEAM GEFUNDEN!**

WIR SUCHEN  
PRODUKTIONSMITARBEITER IM INDUSTRIE- & FLUGLAGERBEREICH (M/W/D)  
UND DU HAST UNS GERADE NOCH GEFEHLT!

**Du passt zu uns, wenn du ...**

- teamfähig bist & eine gute Auffassungsgabe hast
- zuverlässig & eigenverantwortlich arbeitest
- Bereitschaft zur 3-Schichtarbeit mitbringst
- Erfahrung im Industriebereich oder in der Metallverarbeitung hast
- bereit bist, Dich intern aus- und weiterzubilden

**Klingt gut soweit?**  
Dann sende bitte Deine vollständigen Bewerbungsunterlagen unter Angabe des nächstmöglichen Eintrittstermins an:

Präzisionskugeln Eltmann GmbH Personalabteilung Industriestr. 2, 97483 Eltmann	oder gerne auch per E-Mail an: pwerner@umbragroup.com lhornung@umbragroup.com
--	---

Wir freuen uns auf Dich!

## Natursteine Heil

Kompetenz in Stein seit 1910



Grabmale - Grabzubehör  
Küchenarbeitsplatten - Tischplatten  
Treppenstufen - Fensterbänke  
Wand- & Bodenplatten  
Gartengestaltung, Brunnen, Figuren  
Aussenanlagen  
Öffentliche Projekte

**Bambergerstrasse 20**  
**97514 Oberaurach/Kirchaich Tel.:**  
**09549 - 392**  
**natursteineheil@gmx.de**  
**www.natursteine-heil.de**






**RECHTSANWÄLTE  
MARQUARDT**  
[www.cwmarquardt.de](http://www.cwmarquardt.de)

Wir stehen für eine schnelle, wirtschaftliche und zufriedenstellende Durchsetzung Ihrer Interessen.  
**IM FOCUS STEHT DER ZUFRIEDENE MANDANT.**

**WIR BERATEN UND VERTRETEN SIE  
INSBESONDERE AUF FOLGENDEN  
RECHTSGEBIETEN:**

<b>RECHTSANWALT WILLY MARQUARDT</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Baurecht</li> <li>• Mietrecht</li> <li>• Verkehrsrecht</li> <li>• Versicherungsrecht</li> <li>• Straf- u. Ordnungswidrigkeitenrecht</li> </ul>	<b>RECHTSANWÄLTIN CHRISTIANE MARQUARDT</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Arbeitsrecht</li> <li>• Familienrecht</li> <li>• Erbrecht</li> </ul>
---	--



MIT RECHT IHR PARTNER





# FRÜHLINGSFEST TEST EVENT

**14.03.2026 / 10:00–16:30**  
**INDUSTRIESTRASSE 2 / ELTMANN**

**NEUHEITEN TESTEN – NEUE MARKEN – GEFÜHRTE TOUREN – SALE**

**HEPHA**

**MOUSTACHE**

**PIVOT  
CYCLES**

**MONDRAKER**

**POC**

**SQLab  
SPORTS ERGONOMICS**

**wahoo**

**C/O**

**Muc-Off**

**Atera**

**pinion**



**ÜBER 60 TEST BIKES – TEST HELME & PROTEKTOREN – TEST SÄTTEL UVM.**



# EINDRUCKSVOLL

Ihr Partner für die Umsetzung Ihrer Druckprojekte – mit Erfahrung, Kompetenz und Qualität zum Erfolg.

Aktiv Druck & Verlag GmbH | An der Lohwiese 36 | 97500 Ebelsbach  
Telefon 09522 9435-0 | info@aktiv-druck.de | www.aktiv-druck.de

Design | Satz  
Offsetdruck  
Buchdruck  
Digitaldruck  
Buchbinderei  
Lettershop

**AKTIV  
DRUCK**

# SPD - SANDER BÜRGERLISTE



**Mit Ihren Stimmen stärken Sie die Liste 5.  
Für mehr Schwung und gegen Stillstand im Rathaus.**

**Viele Stärken. Ein Ziel:  
Miteinander für Sand.**

**#SPDSanderBürgerliste**

# Unsere Themen für unser Sand

**Glasfaserausbau** Innerörtliche Gestaltung und Aktivierung des Dorfkentrums

**Breite, aktuelle Information und Kommunikation** mit den Bürgerinnen und Bürgern

**Einfache und unkomplizierte Nähe** der Verwaltung zu Bürgern und Vereinen

**Abbau von Bürokratie und Vorschriften** für Bürger und Vereine

**Stärkere Zusammenarbeit** der Maintalgemeinden für mehr Wirtschaftlichkeit

**Tagespflegeeinrichtung** Mehrgenerationen-Treff Kommunale Jugendarbeit

**Wohnen im Alter** Zeitgemäße, attraktive Spielplätze und Freizeiteinrichtungen

**Baulanderschließung**, damit alle Generationen in Sand leben können

**Barrierefreie Straßenübergänge** und sichere Gehwege

**Hallenbad Maintal:** Reaktivierung des Hallenbades Zeil

**Jugendliche stärker beteiligen** mit einem Jugendrat

**Sie haben die Wahl. Wir liefern die Ideen.  
Mit Ihrer Stimme entstehen aus Ideen konkrete Maßnahmen.  
Dafür brauchen wir bei der Gemeinderatswahl Ihre 16 Stimmen!**

